

Padella

la padella

Infurmaziuns da Samedan
Januar Nr. 1/2017
Anneda XXI



SAMEDAN VSCHINAUNCHA
GEMEINDE

Mitteilung der Redaktion

*Contribuziuns per la prosma Padella vegnan pigliadas incunter fin **domengia, ils 15 schner 2017!** Contribuziuns paun be gnir resguardadas, sch'ellas rivan i'l secretariat cumünel fin a quel di. La redacziun s'arsalva il dret d'elavurer e scurnir ils texts.*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Sonntag, 15. Januar 2017!** Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeindesekretariat eintrifft. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

EW-Kommission

für die Amtsperiode 2017-2020

Cumischiun Ouvra electrica da Samedan per la perioda d'uffizi 2017-2020

Per la perioda d'uffizi 2017-2020 es d'occupar la cumischiun da l'Ouvra electrica da Samedan cun 4 commembers.

*Interessos ed interessedas as paun annunzcher in scrit tar l'administraziun cumünela fin in **glündeschi, ils 9 schner 2017.** D'indicher sun:*

- prenom, nom
- adressa
- stedi civil
- anneda
- mister

La tscherna da las cumischiuns succeda in schner 2017 tres la suprastanza cumünela.

> Administraziun cumünela

Für die Amtsperiode 2017-2020 ist die EW-Kommission mit vier Mitgliedern zu besetzen.

Interessierte können sich bis **Montag, 9. Januar 2017** schriftlich bei der Gemeindeverwaltung mit den folgenden Angaben melden:

- Vorname, Name
- Adresse
- Zivilstand
- Jahrgang
- Beruf

Die Wahl der Kommissionen erfolgt im Januar 2017 durch den Gemeindevorstand.

> Die Gemeindeverwaltung

Schneeproduktion

Das Engadin zeigt sich immer noch im herbstlichen Gewand. Die Langlaufloipen werden mit Hochdruck bereitgestellt, der Skilift Survih sollte rechtzeitig seinen Betrieb aufnehmen können, und auch in der Promulins Arena ist das Natureisfeld bereit. Nur dank grossem Einsatz unserer Mitarbeiter kann das Angebot für uns Einheimische und für unsere Gäste geschaffen werden.



Um ein genügendes Kunstschnedepot für die Pisten- und Loipenpräparation zu schaffen, standen die Schneekanonen – sofern es die Temperaturen zugelassen haben – in der Zeit von Anfang November 2016 bis Mitte Dezember 2016 zwischen 8 bis 18 Stunden täglich im Einsatz. Dabei wurden wiederum im Gebiet Golfseen und im Gebiet Gravatscha zwei Schneedepots angelegt. In dieser Zeit wurden bereits 8000 m³ bzw. 8 Mio. Liter Wasser für die Kunstschneeherstellung benötigt.



> Die Bauverwaltung

Politkalender 2017

| | |
|---------------|---|
| 10. Januar | Sitzung Gemeindevorstand |
| 23. Januar | Sitzung Gemeindevorstand |
| 6. Februar | Sitzung Gemeindevorstand |
| 12. Februar | Abstimmungssonntag |
| 20. Februar | Sitzung Gemeindevorstand |
| 6. März | Sitzung Gemeindevorstand |
| 20. März | Klausurtagung |
| 3. April | Sitzung Gemeindevorstand |
| 18. April | Sitzung Gemeindevorstand |
| 20. April | Gemeindeversammlung |
| 1. Mai | Sitzung Gemeindevorstand |
| 21. Mai | Abstimmungssonntag |
| 23. Mai | Sitzung Gemeindevorstand |
| 6. Juni | Sitzung Gemeindevorstand |
| 20. Juni | Sitzung Gemeindevorstand |
| 4. Juli | Sitzung Gemeindevorstand |
| 6. Juli | Blankotermin |
| | Gemeindeversammlung |
| 25. Juli | Sitzung Gemeindevorstand |
| 8. August | Sitzung Gemeindevorstand |
| 15. August | Klausurtagung |
| 29. August | Sitzung Gemeindevorstand |
| 12. September | Sitzung Gemeindevorstand |
| 24. September | Abstimmungssonntag |
| 26. September | Sitzung Gemeindevorstand nach Bedarf (Reservedatum) |
| 3. Oktober | Sitzung Gemeindevorstand |
| 23. Oktober | Sitzung Gemeindevorstand |
| 6. November | Sitzung Gemeindevorstand |
| 20. November | Sitzung Gemeindevorstand nach Bedarf (Reservedatum) |
| 26. November | Abstimmungssonntag |
| 27. November | Sitzung Gemeindevorstand |
| 7. Dezember | Gemeindeversammlung |
| 11. Dezember | Sitzung Gemeindevorstand |
| 18. Dezember | Sitzung Gemeindevorstand nach Bedarf (Reservedatum) |

Konstituierung des Gemeindevorstandes (Amtsperiode 2017-2020)

Gestützt auf Art. 51 der Gemeindeverfassung und die Geschäftsordnung vom 26. Oktober 2004 hat sich der Gemeindevorstand anlässlich seiner Sitzung vom 19. Dezember 2016 wie folgt konstituiert:

Gemeindepräsident / president cumünel: Jon Fadri Huder
Vizepräsident / vicepresidente: Silvano Manzoni

| | | |
|---|-------------------------------|----------------------------------|
| Departement / departament | Vorsteher / suprastant | Stellvertr. / rimplazzant |
| Öffentliche Sicherheit / sgürezza publica: | Paolo La Fata | Annigna Nick Steiner |
| Bildung und soziale Wohlfahrt / furmaziun e bainster sociel: | Andry Niggli | Andrea Parolini |
| Tourismus, Kultur und Freizeit / turissem, cultura e temp liber: | Andrea Parolini | Gian Sutter |
| Verkehr / trafic: | Gian Sutter | Paolo La Fata |
| Umwelt / ambiaint: | Annigna Nick Steiner | Jon Fadri Huder |
| Finanzen und Wirtschaft / finanzas ed economia: | Jon Fadri Huder | Silvano Manzoni |
| Bau und Planung / construcziun e planisaziun | Silvano Manzoni | Andry Niggli |

> Der Gemeindevorstand

Gemeinsame Mittagessen 60+

Gemeinsame Mittagessen Senioren 60+

um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder folgenden Restaurants



Dezember

| | | |
|---|---|--------------------------------|
| Donnerstag, 12.1.17 | Kirchgemeindehaus, für alle Anmeldung bis am Mittwochmittag an: Kirchgemeinde, 081 852 54 44 od. 081 852 37 22 | |
| Donnerstag, 19.1.17 | Pensiun Trais Piz, Bever Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, 081 852 44 28 | Menü inkl. Kaffee Fr. 19.00 |
| Donnerstag, 26.1.17 | Pensiun Trais Piz, Bever Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, 081 852 44 28 | Menü inkl. Kaffee Fr. 19.00 |
| Für Fragen: T 081 850 10 50 | | |
| Abholdienst nach Vereinbarung. Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen. | | OK-Team |

Zivilstandsnachrichten

(Mitte November bis Mitte Dezember)

Mortoris / Todesfälle

(in Samedan wohnhaft)

18. November

Kübler Günter, geb. 24. Januar 1942, deutsche Staatsangehörigkeit

Nus gratulains

Nossas gratulaziuns vaun

ils 9 schner

a duonna Katharina Robbi, geb. Bürgi pel 80evel anniversari

ils 17 schner

a duonna Doris Stäheli pel 91evel anniversari

ils 30 schner

a duonna Consolata Schmidt geb. Criaco pel 85evel anniversari

a duonna Anna Fliri, geb. Pinggera pel 85evel anniversari

Nus giavüschains a las gublieras bgera furtüna e buna sandet!

> Administraziun cumünela Samedan

Historische Bilder von Samedan – eine nostalgische Rückschau

Jacob Graf sel. hat über die Jahre eine Sammlung von Reproduktionen alter Bilder, Postkarten und Fotografien von Samedan aus vergangenen Zeiten angelegt. In einer Serie wird die „nostalgische Rückschau“ – so bezeichnete Jacob Graf

seine Sammlung – in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitschrift „La Padella“ veröffentlicht.



Dieser vorzügliche Ausschnitt eines alten Glases von Samedan zeigt, wie das Wasser ins Dorf kam. In 19. Jahrhundert und früher über ein Aquädukt zu den Mühleuern, wo unteren Ausgang des Dorfes geführt wurde. Diese Leitung reichte von heutigen Gemeindegrenzen bis hinunter in die Miesen von "Prenclina". So hat der Dorf auch während langer Zeit zwei Sägen, wahrscheinlich eine Mühle und eine Schmelze sowie einige handwerkliche Betriebe mit der nötigen "Kraft" in Bewegung gehalten.

Die ersten Dokumente über diesen Aquädukt datieren aus dem Jahre 1541 und 1571, wo es einen Streit wegen einer Überbauung der Miesen in Fronlina gab, weil der Kanal nicht gereinigt war. Heute fließt das Wasser unterirdisch in Röhren ins Klauster zum Elektrizitätswerk. Die parallel geführte Verkehrstrasse wird heute "Via Nallina" genannt. Früher wurde dieses Strassenstück mit "La Foura" bezeichnet (ir giò per la foura - zu deutsch "affair es gut").



"La veggia veglia" (ca. 1930) nach einem Aquarell von Toni Kaiser Textor. Dieses Häusern ist bereits 1541 und 1971 dokumentiert. Nachdem sie im 18. Jahrhundert mehrere den Besitzer gewechselt hatte, ging sie bis 1801 an die Geweinde über. 1819 wurde hier der Hotelplaner Johannes Hedratt geboren, dessen Vater das Haus erworben hatte, und im oberen Stock wie weit herum bekanntes Tanzlokal eingebaut hatte. Später baute Hauselner Hedratt den gegenüber liegende Büchlerwillems als Handelshaus. Johannes Hedratt jun. betrieb dieses Haus dann in späteren Jahren als Hotel unter dem Namen "I la via da Bernina".



Die oben abgebildete مکانیک nach Häusern wurde im frühen Jahrhundert von der Familie Frickhrecht bis in die fünfziger Jahre betrieben, dann wurde sie abgerissen und das idyllische Bild mit der eigenen Gartenanlage versehen für immer. Das Haus im Hintergrund wurde zu einem Ferienhaus mit dem Namen "Chesa Veggia veglia".

Fast nummeriert an der Via Hüttner befindet sich eine andere Hütte. Diese gehörte der Familie Hütter und wurde im Jahre 1927 abgebrochen. Hans Hütterer und Keiser-Teuber (1887-1963) hat auch diese Gebäude auf einen gewissen Ansehnlichkeitswert festgehalten. Zahlreiche abgebrochene Objekte hat er auf diese Weise für die Sammlung bildlich erhalten.



Die Hütte Hütter nach einer Fotografie von ca. 1900. Nach einer Vereinbarung zwischen dem Besitzer der Hütte Joh. Anton Gütter und der Gemeinde Samedan vom 18. Sept. 1907 verzichtet dieser auf jeglichen gewöhnlichen oder vorzunehmenden Anspruch auf den Mühlbach. Als Gegenleistung liefert die Gemeinde 6 PS elektrischer Energie aus dem neu erstellten Elektrizitätsnetz, jedoch nur bei Tageslicht, wenn die Lichter nicht eingeschaltet sind.



Ski-WM 2017

Ticket-Aktion Tagespässe mit 20% Rabatt für Einheimische und Gäste mit Zweitwohnsitz im Oberengadin



FIS
ALPINE WORLD SKI
CHAMPIONSHIPS
2017

St. Moritz
graubünden

presented by
Audi
Vorsprung durch Technik

Ticket-Aktion
Tagespässe mit 20% Rabatt
Für Gäste mit Zweitwohnsitz im Oberengadin und Einheimische

Bestellvorgang

- Gehen Sie auf www.stmoritz2017.ch
- Wählen Sie unter „Tickets kaufen“ den entsprechenden Renntag aus
- Geben Sie unter der Sonderaktion stmoritz2017 den Promocode ein
- Buchen Sie jetzt die rabattierten Tickets für die Ski WM St. Moritz 2017*

Ihr Promocode:

Moritz

* Pro Tag und Kategorie können max. 4 Tickets bezogen werden. Als Alternative zum Online-Kauf können die Tickets auch unter Abgabe des Flyers in der St. Moritz Tourist Information oder an den Tageskassen bezogen werden (solange verfügbar).

FIS Alpine World Ski Championships St. Moritz 2017
6. – 19.2.2017
www.stmoritz2017.ch **#stmoritz2017**



LONGINES

J. LINDBERG

OCHSNER
SPORT

helvetia

RAIFFEISEN

CAFFÈ
LATE

BKW



Informationen der evangelischen Kirchgemeinde

Gottesdienste

Silvester, 31. Dezember

18 Uhr: Gottesdienst Kreis Mitte zum Jahresabschluss an Silvester mit Bläser-Ensemble, Kirche Crasta, Pfarrer Markus Schärer, Celerina, und Team.

Neujahr, 1. Januar

16 Uhr: Neujahrsempfang „Bun di, bun an“ mit ökumenischer Besinnung zum Jahresbeginn, Dorfkirche / Baselgia Plaz. Die Evangelische Kirchgemeinde Oberengadin und die Katholische Kirchgemeinde Samedan mit Pfarrer Michael Landwehr und Pater Vlado Pancak gehen zusammen ins neue Jahr 2017. Musik: Manuela Zapatti (Orgel). Anschliessend Apéro auf dem Dorfplatz und Musik der „Società da Musica Samedan“.

Sonntag, 8. Januar

10 Uhr: Gottesdienst, Dorfkirche / Baselgia Plaz, Pfr. Michael Landwehr

Sonntag, 15. Januar

10 Uhr: Gottesdienst, Dorfkirche / Baselgia Plaz, Pfr. Michael Landwehr

Mittwoch, 18. Januar

19.30 Uhr: Gebetsandachten „Einheit der Christen“, Katholische Herz-Jesu-Kirche, Ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen täglich von Mittwoch, 18. bis Mittwoch, 25. Januar 2017, jeden Abend von 19.30 bis 20 Uhr abwechselnd evangelisch und katholisch, verantwortet in der evangelischen Dorfkirche bzw. in der katholischen Herz-Jesu-Kirche. Pfr. Michael Landwehr, weitere Daten: 20. Januar, 22. Januar und 24. Januar

Donnerstag, 19. Januar

19.30 Uhr: Gebetsandachten „Einheit der Christen“, Dorfkirche / Baselgia Plaz, Ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen, täglich von Mittwoch, 18. bis Mittwoch, 25. Januar 2017, jeden Abend von 19.30 bis 20 Uhr, abwechselnd evangelisch und katholisch, verantwortet in der evangelischen Dorfkirche bzw. in der katholischen Herz-Jesu-Kirche. Pfr. Michael Landwehr, weitere Daten: 21. Januar, 23. Januar und 25. Januar

Sonntag, 22. Januar

11 Uhr: Regionaler Ökumenischer Blues-Gospel-Gottesdienst, Dorfkirche / Baselgia Plaz, Pfarrer Michael Landwehr und Pater Johny Xavier. Ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen und Abschluss Samedner Blues-Festival „Out of the Blues“ mit Gospel- und Bluesmusik vom Bayou Moonshiners – Max Lazzarin & Stephanie Ghizzoni

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr: Gottesdienst (Kreis Mitte) in der Cafeteria Alters- und Pflegeheim Promulins. Gemeindegottesdienst mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alters- und Pflegeheims zusammen mit Einheimischen, Gästen und Familienangehörigen, gestaltet von Sozialdiakon Hanspeter Kühni.

14 Uhr: Hütte „El Paradiso“, St. Moritz: Kirche im Weissen. Ein spezieller Anlass mit Pfarrer Jürgen Will (St. Moritz) und Pfarrer Michael Landwehr (Samedan) bringt Kirche in die Welt, Gott zu den Menschen, den Himmel auf die Erde. Musikalisch bereichert mit Musik vom Alphorn-Ensemble Engiadina. Inspiration für Leib, Geist und Seele in fantastischer Bergwelt liebevoll inszeniert bei den „El Paradiso“-Gastgebern Anja und Hans-Jörg Zingg. Herzliche Einladung an Feriengäste und Einheimische zu diesem besonderen Angebot (bitte Regio-Info Telefon 1600 ab 9 Uhr wetterbedingt beachten)

KonfirmandInnen Unterricht

Montag, 9. Januar 18.45 Uhr: KonfirmandInnenunterricht – Doppellektionen, Evang. Kirchgemeindehaus (KGH). Weitere Daten: 16. Januar, 23. Januar und 30. Januar

Kalender „täglich mit Gott“

Der Abreisskalender 2017 mit biblischen Betrachtungen und Gedankenanstössen für jeden Tag, kann weiterhin beim Pfarramt bezogen werden

Hausbesuche

Wünschen Sie einen Besuch? Oder kennen Sie Menschen, die sich über einen Besuch freuen würden? Wir sind dankbar um Ihre Hinweise. Pfarrer Michael Landwehr, T 081 852 54 44; Sozialdiakon Hanspeter Kühni, T 081 852 37 22

Adieu – Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Samedan

Allegra – Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Oberengadin

Mit der Gründungsversammlung vom 29. November 2016 entsteht auf den 1. Januar 2017 – passend zum Gedenken an 500 Jahre Reformation in Europa – die neue Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Oberengadin. Sie vereint im Zusammenschluss alle bisherigen Kirchengemeinden von S-chanf bis Sils. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den versandten Unterlagen, den Publikationen im „reformiert.“ und in der „Engadiner Post“ sowie später dann auf der neuen Homepage www.oberengadin-reformiert.ch. Die Pfarrämter sind unter den bisherigen Kontaktangaben wie gewohnt verfügbar. Lokal verlässlich sind wir, Pfarrer Michael Landwehr und Sozialdiakon Hanspeter Kühni, weiterhin am Ort Samedan für Sie da.

Wir wünschen einen guten Start und Gottes Segen.

Homepage Kirchengemeinde

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Angeboten und Dienstleistungen können Sie unserer Homepage www.samedan-reformiert.ch entnehmen.

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 37 22
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Michael Landwehr, Pfarrer
Crasta 1, 7503 Samedan
T 081 852 54 44
E-Mail michael.landwehr@gr-ref.ch

Weitere Angebote siehe unter „Ökumenische Veranstaltungen“.

Ökumenische Veranstaltungen

Gebetsandachten „Einheit der Christen“ 18.–25. Januar

Jeden Abend Gebetsandachten anlässlich der „Ökumenischen Gebetswoche für die

Einheit der Christen“ von Mittwoch, 18. bis Mittwoch, 25. Januar von 19.30 bis 20 Uhr, abwechselnd evangelisch und katholisch, verantwortet in der evangelischen Dorfkirche bzw. in der katholischen Herz-Jesu-Kirche. Mittwoch, 18. Januar, kath. Kirche / Donnerstag, 19. Januar, evang. Dorfkirche / Freitag, 20. Januar, kath. Kirche / Samstag, 21. Januar, evang. Dorfkirche / Sonntag, 22. Januar, kath. Kirche / Montag, 23. Januar, evang. Dorfkirche / Dienstag, 24. Januar, kath. Kirche / Mittwoch, 25. Januar, evang. Dorfkirche. Herzliche Einladung.

CEVI Oberengadin: 3000 Franken für Haiti

Gemäss dem Motto „Stein um Stein für ein besseres Leben“ führte die CEVI-Jung-schar am Nikolausmarkt eine Sammelaktion für den Wiederaufbau in Haiti durch. Nebst wärmenden Getränken konnten Kinder und Erwachsene ihr Schlangebrot mit verschiedenen Zutaten am offenen Feuer backen. Es wurden auch Schenkungs-Urkunden verkauft. Sie waren ein willkommenes Weihnachtsgeschenk für all jene, die sich Jahr für Jahr überlegen, wie sie ihren Liebsten eine sinnvolle Freude bereiten können. Die Beschenkten erhalten das Geschenk in Form einer liebevoll gestalteten Karte, und Menschen in Haiti erhalten ein Dach über dem Kopf. In kurzer Zeit waren die ersten 100 „Bausteine-Ladungen“ an die Spenderinnen und Spender verkauft. Insgesamt konnten rund CHF 3000 an das HEKS zugunsten der Opfer des Hurrikans in Haiti überwiesen werden.

Mit Windgeschwindigkeiten von bis zu 230 km/h traf der Hurrikan Matthew am 4. Oktober 2016 auf die Südküste Haitis und richtete grosse Schäden an. In den betroffenen Regionen sind die meisten Häuser zerstört oder beschädigt. Strassen und Brücken, Strom- und Wasserleitungen sowie Kommunikationsverbindungen sind unterbrochen. Das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz ist seit 40 Jahren in Haiti tätig und war bereits vor dem Hurrikan mit einem Team in Jérémie, dem Zentrum der Zerstörung, präsent. Dies ist für die Überlebenshilfe ein logistischer Vorteil, und es konnten umgehend Trinkwasser, Nahrungsmittel und Notunterkünfte bereitgestellt werden. Die CEVI Oberengadin bedankt sich bei allen für die grosszügige Unterstützung. Weiterhin können Schenkungsurkunden bestellt werden! M 079 760 46 29, E-Mail c.s.barandun@bluewin.ch (Eingesandt)



CEVI Samedan / Oberengadin

Samstag, 21. Januar 14 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Wir treffen uns regelmässig am Samstagnachmittag und erleben zusammen ein tolles Programm im Wald oder im Haus mit Spielen, Geschichten, Zeltbau, Basteln, Kartenkunde, Kochen und vielem mehr. Dabei versuchen wir, den Spass mit sinnvollen Inhalten zu verknüpfen. Wir führen im Herbst unser Chapella-Wochende durch, gehen im Juni auf unseren Hajk und geniessen die Lagerfeueratmosphäre im Sommerlager. Für Kinder und Jugendliche ab Kindergarten. Neu bieten wir ein spezielles Fröschli-Programm für die Jüngsten an. Schnuppern ist jederzeit möglich! Weitere Informationen, Bilder, Berichte, usw. findest du unter www.cevi-samedan.ch. Kontakt: Abteilungsleiterteam Fadri Barandun v/o Allegro, fadri.barandun@bluewin.ch, M 079 957 61 83 / Sarina Kühni v/o Twirl twirl.s@hotmail.com, M 079 267 53 24 / Riccarda Kühni v/o Veloce veloce.r@hotmail.com, M 079 762 89 10

CEVI Team

Freitag, 20. Januar, 19.30 Uhr KGH: Jungschihöck und Jahresplanung

Eltern-Kind-Treffen

Mittwoch, 11. und 25. Januar, 15.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff, evang. Kirchgemeindehaus (KGH), Begegnung und Austausch für Eltern mit Kleinkindern. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: krabbeltreff.samedan@gmx.ch

Mitenand-Zmittag

Donnerstag, 12. Januar, 12.15 Uhr, Chesa da pravenda (KGH): Ein geselliger und gemütlicher Treffpunkt ist er, der Mittagstisch, der jeden Monat um 12.15 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus gedeckt wird. Herzlich eingeladen sind Senioren, Familien und Singles, die Kontakt und Begegnung über Generationengrenzen hinweg

schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen. Die Kochteams bitten um eine Anmeldung bis am Mittwochmittag 12 Uhr beim evang. Pfarramt T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22, Hanspeter Kühni

Seniors Samedan

Dienstag, 26. Januar, 14.15 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Vortrag „Kerala – Leben und Kultur“. Pater Johny Xavier erzählt mit Fotos, Videos und Texten von seiner Heimat Indien. Anschl. Kaffee und Kuchen.

Besuchen und Begleiten

Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Wir freuen uns über Freiwillige, die das Besuchernetz in unserem Dorf stärken. Auch Personen, die gerne besucht werden möchten, melden sich bitte bei uns Kontakt Hanspeter Kühni T 081 852 37 22 / E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch
> Hanspeter Kühni

Informationen der katholische Kirchgemeinde Samedan/Bever

Gottesdienste im Januar

(Beachten Sie bitte die teilweise abweichenden Gottesdienstzeiten)

Samstag

18.30 Uhr Santa Messa in italiano

Sonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 1. Januar

9 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

9.30 Uhr Santa Messa in italiano in Celerina

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresanfang in Samedan

16 Uhr Neujahrsempfang „Bun di, bun an“, in der evangelischen Dorfkirche, mit ökumenischer Besinnung zum Jahresanfang, anschl. Apéro und musikalische Umrahmung mit der Societed da Musica auf dem Dorfplatz.

17 Uhr Santa Messa in italiano in Celerina

Sonntag, 22. Januar

10 Uhr Ökumenischer Bluesgottesdienst in der evangelischen Dorfkirche

17 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband Bernina

Samstag, 18.15 Uhr in Celerina

1. Sonntag im Monat 9 Uhr Santa Messa in italiano Zuoz

2., 3., 4., Sonntag 9 Uhr Eucharistiefeier, deutsch, Zuoz

Unter der Woche

Dienstag

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina

Mittwoch

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

Freitag

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan deutsch

Donnerstag, 12. Januar

Mitenandzmittag, Anmeldung bitte bis Mittwochmittag beim evang. Pfarramt, T 081 852 54 44

Freitag, 13. und 27. Januar

Pater Johny lädt unsere Senioren und Seniorinnen ab 14 Uhr herzlich zum Begegnungskaffee in den Pfarreiraum ein.

Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen

Sonntag, 22. Januar

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evang. Dorfkirche zur Gebetswoche für die Einheit der Christen und in Zusammenhang mit dem Samedner Blues-Festival „Out of the Blues“ – mit Blues- und Gospelmusik.

17 Uhr Eucharistiefeier in der kath. Kirche

Gebetswoche zur Einheit der Christen 18. bis 25. Januar

Von Montag, 18. bis 25. Januar laden beide Kirchgemeinden abwechselnd jeden Abend von 19.30 bis 20 Uhr zum gemeinsamen Gebet. Start am Mittwoch, 18. Januar in der katholischen Kirche. Im Wechsel finden diese Feiern mit Gebeten und Texten zum diesjährigen Motto „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“ statt (2 Kor 5,14-20). Am 18., 20., 22., und 24. Januar jeweils um 19.30 Uhr in der kath. Kirche und am 19., 21., 23., und 25. Januar jeweils um 19.30 Uhr in der ref. Dorfkirche.

Dienstag, 31. Januar

Seniorenachmittag, 14.15 Uhr evangelisches Kirchgemeindehaus Vortrag von Pater Johny Xavier „Kerala – Leben und Kultur“

Nikolausfeier

Dienstag, 6. Dezember, abends um 17 Uhr. Angekündigt ist die Nikolausfeier in der Kirche. Eine kleine Ungewissheit bleibt

immer. Ist die Nikolausfeier noch aktuell? Oder ist es ein altmodischer Brauch? Kommen ein paar Eltern mit ihren Kindern? Kurz vor fünf ist die Kirche voller ungeduldig wartender Kinder. Mit Handorgelklängen von Alessio aus Pontresina wird die Feier eröffnet. Blitzschnell kehrt Ruhe ein. Ob er wohl kommt der Nikolaus? Während des Liedes, Tu hom barbus, öffnet sich dann die Türe langsam und der Nikolaus betritt mit dem Schmutzli den Raum. Manch ein kleines Kind duckt sich und ist wohl froh dass die Kirche nicht hell erleuchtet ist. Müde vom langen Weg setzt sich der Nikolaus gerne um ein wenig durchzuatmen. Der von den Sechstklässlern gedrehte Film vom Nikolaus, mit dem Titel „Samichlaus, der alte Mann“ zog alle in den Bann. Mucksmäuschenstill wurde das Geschehen des Filmes mitverfolgt. Aus voller Kehle wurden die Lieder, im Religionsunterricht gut geübt, dem Nikolaus vorgesungen. Nach der Feier gabs für jedes Kind einen feinen Spitzbuben, gestiftet von der Kulturkommission der Gemeinde Samedan. Vielen herzlichen Dank für dieses allseits geschätzte Biscuit! Danach bestieg der Nikolaus und der Schmutzli die Kutsche. Gemeinsam besuchten sie den Nikolausmarkt im Dorfzentrum und begrüßten da noch manch ein Kind.

Herzlichen Dank Nikolaus und Schmutzli, schön dass Ihr uns besucht habt, auch wenn für Euch mit zunehmendem Alter, der Weg beschwerlicher wird. Wir freuen und bereits auf den Besuch im nächsten Jahr. Herzlichen Dank auch an Annatina, Ursula S., Alessio, den sechst Klässlern und Pater Johney

> Ursula Mühlemann



1 Million Sterne

Erst im Nachhinein und im Rückblick auf die letzten Jahre fällt auf, dass wir die Aktion 1 Million Sterne der Caritas hier in

Samedan zum 10. Mal mitgetragen haben. Ganz klein begannen wir damals vor dem Coop bei heftigem Regen und versuchten damals ein paar Kerzen, „Sterne“ zu verkaufen. Anzünden liessen sie sich nicht, Regen und Wind peitschten uns nur so um die Ohren. In den vergangenen Jahren ist die Aktion grösser geworden. Der Platz vor der Drogerie erstrahlt jetzt jeweils im Kerzenlicht. Die Religionsschüler und -Schülerinnen aus verschiedenen Klassen versuchen während der Standaktion, mit grossem Eifer die nicht eben zahlreich zirkulierenden Leute zu überzeugen, eine Kerze für Menschen in Not anzuzünden. Rund 140 Kerzen leuchteten am Abend des 9. Dezember und erfreuten sicher manch eine vorübergehende Person. Herzlichen Dank jedem Spender und jeder Spenderin sowie den Kindern, die mithelfen, dass mit der Aktion Licht in manch ein leidgeprüftes Leben einkehren darf.

> Ursula Mühlemann



Dank!

In der soeben vergangenen Adventszeit besuchten unzählige Kinder mit ihren Eltern die stimmungsvollen Roratefeiern. Ganz herzlich danken wir allen, die sich jeweils am frühen Morgen auf den Weg gemacht haben, um miteinander auf die Ankunft von Jesus zu warten. Wir haben miteinander gesungen und gebetet, aber vor allem haben wir miteinander das Frühstück eingenommen. Eine bleibende Erinnerung für alle, die dabei waren. Herzlichen Dank auch den Teams, welche das Frühstück für die hungrigen Kinder vorbereiteten.

Vorausschau

Am Freitag, 3. März findet in Samedan der ökumenische Weltgebetstag statt. Weltweit wird zwischen dem letzten Freitag im Februar und dem ersten Freitag im März die Liturgie zum Weltgebetstag gefeiert. Frauen auf den Philippinen haben für die Feier des Jahres 2017 die Liturgie mit dem Thema, „Bin ich ungerecht zu Euch?“, erarbeitet. Um unser Team zu erweitern, suchen wir interessierte Frauen, die bei uns im Dorfteam mitwirken. Miteinander ein neues Land kennenlernen

oder vielleicht können Sie uns „Insider Informationen“ und Erfahrungen mit Land und Leuten einbringen und erzählen. Gerne erwarten wir ihren Anruf. Ursula Mühlemann T 081 852 55 76 oder Annatina Manatschal T 081 852 44 24.

Alle diese Infos und noch viele mehr finden Sie unter; www.seelsorgeverband-bernina.ch



Handels- und Gewerbeverein

Aktuelles vom Handels- und Gewerbeverein unter www.hgv-samedan.ch.

Männerriege Samedan

Die Männerriege Samedan turnt und spielt jeden **Mittwochabend ab 20 Uhr** in der **Mehrzweck-Halle Promulins**.

Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!

> Gregor Rominger Sektionsleiter Männerriege, M 078 751 81 24

Fussballclub Celerina

25. Hallenfussballturnier des FC Celerina

Am Wochenende vom 19./20. November 2016 fand das traditionelle Hallenfussballturnier des FC Celerina in der Mehrzweckhalle Promulins in Samedan statt. Während zwei Tagen haben 31 Mannschaften 91 Spiele ausgetragen, aufgeteilt in den Kategorien „Aktiv“, „Hobby“ und zum dritten Mal beim Turnier die Kategorie „Damen“. Auch das diesjährige Turnier konnte nebst Teams aus der Region auch wieder zahlreiche Mannschaften aus den Kantonen Aargau, Tessin, Thurgau und Zürich anlocken.

Im Final der Kategorie Aktiv ging der Sieg nach einer Durststrecke von etlichen Jahren wieder an Spieler des FC Celerina, die unter den Namen „hu-lappe-lu“ an den Start gingen. In der letzten Minute der regulären Spielzeit schafften sie den Ausgleich gegen die „Selezione Luganese“. Im Penaltyschiessen versagten die Nerven der Tessiner, und die Engadiner konnten den Pokal in die Höhe stemmen. Bei den Plauschmannschaften erreichte

der Titelverteidiger „Galatasaray Samedan“ wieder das Final. Gegen die technisch starke Mannschaft vom „Club Portugues Engiadina“ gab es aber kein Durchkommen und die Portugiesen gewannen mit 2:0. Als besonders spannend zeichnete sich wieder das Final der Damen aus. Schon in den letzten beiden Jahren waren die Endspiele dramatisch. Dieses Jahr gab es wieder ein Krimi mit dem Happy End für die Spielerinnen des Teams „FC Celerina 2“. Im Final gegen „Valposchiavo Calcio“ gerieten die Engadinerinnen früh mit 0:2 in Rückstand. Dank einer sehr beherzten Leistung schafften sie den Ausgleich und konnten sich so in die Verlängerung retten. Nach wenigen Minuten verwerteten sie eine präzise Flanke per Kopf zum Golden Goal und feierten den Turniersieg. Die Organisatoren sahen sich am Sonntagnachmittag mit einer neuen Herausforderung konfrontiert, die für Heiterkeit in der ganzen Halle sorgte. Nachdem sich bereits am Morgen zwei Bälle im Hallendachbereich verfangen hatten, explodierte buchstäblich der dritte Ball bei einem Zweikampf, als zwei Spieler gleichzeitig das Spielgerät trafen. Kurzerhand musste eine Leiter organisiert werden, und man schaffte es mindestens einer der verfangenen Bälle zu bergen und für die Fortsetzung des Turniers zu sorgen.

Aktiv-Fussballer:

- 1.hu-LAPPE-lu (Engadin)
- 2.Selezione Luganese (Tessin)
- 3.Os Portugas (Engadin)
- 3.Hotel Suisse (Poschiavo)

Hobby-Fussballer:

- 1.Club Portugues Engiadina (Engadin)
- 2.Galatasaray Samedan (Engadin)
- 3.Lokomotiv Schlarigna (Engadin)
- 4.União Maloja (Engadin)

Kategorie Damen:

- 1.FC Celerina 2 (Engadin)
- 2.Valposchiavo Calcio (Poschiavo)
- 3.FC Davos (Graubünden)
- 4.Soccer Girls (Engadin)

Das Turnier wurde umrahmt von der bereits legendären „Hot Soccer Party“ im Pic As in Samedan. Bis in den frühen Morgenstunden haben viele Spieler und vor allem viele Einheimische zur Musik der DJ's Reto und Nicola gefeiert.



Sieger der Kategorie Aktiv „hu-lappe-lu“ (Foto Robin Miozzari)

Biblioteca Samedan / Bever

Liebe Lesefreunde:

Folgende Medien haben wir neu eingekauft:

Für Kinder



Angry Bird – der Film

Der aufbrausende Red, der schnelle Chuck und der explosive Bomb sind Aussenseiter auf der idyllischen Insel der flugunfähigen Vögel. Trotz ihrer Teilnahme

an der Selbsthilfegruppe „Angry Birds“ bekommen sie ihr Temperament einfach nicht in den Griff. Doch als grüne Schweine auf der Insel landen und von dieser Besitz ergreifen wollen, sind es ausgerechnet die drei Aussenseiter, die zur letzten Hoffnung der Vögel werden...



Liliane Susewind – Ein Eisbär kriegt keine kalten Füße (Ungekürzte Lesung)

Liliane Susewind ist furchtbar aufgeregt: Sie soll sich um das

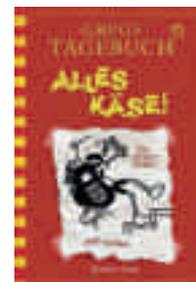
verwaiste Eisbärenjunge Milky kümmern! Ganz schön knifflig, denn Milky ist ein wahrer Wirbelwind. Am besten wäre es, der alte Eisbär im Zoo würde ihn adoptieren. Doch der ist wenig begeistert von dem kleinen Schreihals. Und dann gerät Milky in grosse Gefahr! Lilli und Jesahja müssen handeln ...



Wenn der Schnee kommt

Was machen die Tiere, wenn der Schnee kommt? Das kleine Yak lebt hoch oben in den Bergen mit seiner Mutter und der

Herde. Der Winter steht vor der Tür. Klein Yak hat noch nie Schnee gesehen. Es fragt Freund Pika, einen Pfeifhasen, was er im Winter macht. Pika hat Gras gesammelt und genügend Futter für den Winter parat. „Oh“, meint das kleine Yak und geht weiter, zur Blaumerle. Die erzählt ihm, dass sie im Winter mit ihren Freunden gegen Süden fliegt. So fragt das kleine Yak noch weitere Freunde. Es erzählt der Mutter, was es gehört hat. „Müssen wir auch Gras sammeln? Oder weggehen?“ „Nein“, sagt die Mama, „wir bleiben da, wo wir sind. Wir haben ein dickes, zotteliges Fell, das hält uns warm.“ „Yaks haben Glück, wenn der Schnee kommt“, freut sich das kleine Yak. „Wieso meinst du?“, fragt die Mama. „Nur wir sehen den wunderschönen Schnee!“



Alles Käse! / Gregs Tagebuch Bd. 11

Greg steht mächtig unter Druck. Seine Mom möchte unbedingt, dass er sich ein Hobby sucht, um „seinen Horizont zu erweitern“. Aber das Einzige, was Greg

wirklich gut kann, ist Videospiele spielen. So ein Käse! Doch als Greg im Keller eine alte Videokamera findet, hat er die Idee: Zusammen mit seinem besten Freund Rupert will er einen Horrorfilm drehen und allen beweisen, was für ein grosses Talent in ihm steckt. Sein Ziel: eines Tages reich und berühmt zu werden. Aber ob der Plan wirklich aufgeht?

Für Erwachsene:



Selina Gasparin

Autobiografie. Selina Gasparin, Schweizer Biathlon-Pionierin und Silbermedaillengewinnerin bei den Olympischen Winterspielen in Sochi 2014, erzählt in ihrer Biografie detailliert von

ihrem Lebensweg, der schon als Kind davon geprägt war, immer wieder die körperlichen Leistungsgrenzen ausloten zu wollen. Ihre Familie, Freundschaften und ihr unbändiger Bewegungsdrang formten sie schon früh. Ihr sportlicher Weg war oft steinig – zuvor war diesen Weg so noch keine Frau gegangen. Vieles musste sich

die Bündnerin erst erkämpfen. Pure Lebensfreude brannte auch in schwierigen Stunden wie ein helles Feuer in ihr. Eiserner Wille peitschte sie vorwärts. Offen und direkt, immer wieder mit einer für sie typischen Portion Humor gemischt, gewährt sie erstmals sehr persönliche Einblicke in ihr Leben, damit die Frau hinter der Athletin sichtbar wird. Der Leser erfährt unter anderem, wie Selina Gasparin die Liebe ihres Lebens fand und wie sie aktuell den Alltag als junge Mutter und Spitzensportlerin meistert. Und er träumt gemeinsam mit ihr von den Zielen, die noch auf sie warten.



Dem Leben ins Gesicht gelacht

Gespräche mit Olaf Köhne und Peter Käfferlein.

Liselotte Pulver war einer der erfolgreichsten Kinostars Deutschlands der fünfziger und sechziger Jahre und Publikumsliebling der siebziger und achtziger Jahre.

Ihre Markenzeichen waren und sind bis heute: das unnachahmliche, ansteckende Lilo-Pulver-Lachen, ihr Optimismus und ihre Lebensfreude. Diese hat sie sich, trotz persönlicher Krisen und Rückschläge, immer bewahrt. Mit Filmen wie „Ich denke oft an Piroschka“, „Die Zürcher Verlobung“, „Kohlhiesels Töchter“ und „Das Wirtshaus im Spessart“ schrieb sie deutsche Filmgeschichte. Und auch in Frankreich und Amerika stand die Pulver regelmässig vor der Kamera – unvergessen ist ihr legendärer Auftritt in Billy Wilders Hollywood-Klassiker „Eins, Zwei, Drei“. Sie spielte an der Seite grosser Kinohelden wie Curd Jürgens, Jean Gabin, O.W. Fischer, Philippe Noiret und Bob Hope – und verliebte sich nach eigenen Aussagen oft in ihre Filmpartner ... Im deutschen Fernsehen war sie immer wieder in neuen Rollen präsent bis in die neunziger Jahre, u. a. in der Sesamstrasse. Im Gespräch mit Olaf Köhne und Peter Käfferlein wagt Liselotte Pulver nach jahrelangem Schweigen noch einmal den Schritt in die Öffentlichkeit. Mit Beiträgen von langjährigen Weggefährten und Freunden wie Hans-Dietrich Genscher, Gunnar Möller, Veronica Ferres und Horst Janson. Ausserdem erzählt Sohn Marc-Tell Schmid vom Leben mit seiner berühmten Mutter.

Für Eltern mit Kleinkinder



Am Mittwoch, 25. Januar 2017 um 15 Uhr findet der Buchstart in der Biblioteca Samedan/ Bever statt. Kommen dürfen alle Mamis, Papis, Oma, Opa, etc. mit ihren Kindern, max. bis vier Jahre alt. Es wird gesungen, Geschichten erzählt, Knie-Reiter gemacht und anschliessend gibt's noch ein Zvieri. Dauert ca. 30 Minuten. Anmeldung erwünscht.

Unsere Öffnungszeiten / Uris d'avertüra:

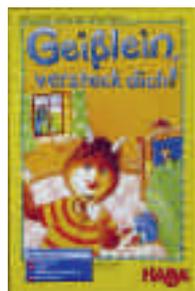
Montag / *lündeschdi*: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch / *marculdi*: 16 bis 18 Uhr
Freitag / *venderdi*: 18 bis 20 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jeanette Jakob, Wilma Wetzel,
Nikolina Meile
E-Mail biblioteca@samedan.ch
T 081 851 10 17

Ludoteca

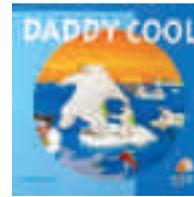
Das Neueste aus der Ludoteca



Geisslein versteck dich

Bevor die Geiss aus dem Haus geht, sagt sie zu ihren Kindern: „Nehmt euch in Acht vor dem bösen Wolf!“ Doch obwohl die Geisslein gut aufpassen, schafft es der

schlaue Wolf ins Haus zu gelangen. Zum Glück können sich die Geisslein schnell verstecken. Wird der Wolf sie finden oder könnt ihr ihnen helfen? Wie viele Geisslein verstecken sich unterm Bett? Oder im Schrank? Wer die richtige Anzahl nennt, kann ein Geisslein vor dem bösen Wolf retten. Ab 4 Jahren.



Daddy Cool

Endlich übernimmt einmal der Papa die Hauptrolle in einem Brettspiel. Die Eisbärenkinder haben den Inuit beim Renovieren ihrer Iglus geholfen und sich dabei gehörig bekleckert. Sie machen ein Wettrennen zum Waschzuber und werden dabei von Daddy Cool über die Eisschollen geleitet. Die Spieler müssen immer wieder entscheiden, ob sie auf Nummer Sicher gehen oder etwas riskieren. So lange jemand Eisschollen-Symbole würfelt, darf er weiterziehen. Wer allerdings zuviel Risiko eingeht, bleibt in seinem Zug stehen. Wer zuerst im Waschzuber sitzt, gewinnt. Ab 5 Jahren.



Qwixx

Qwixx ist ein taktisches Würfelspiel mit Kniff. Es gilt so viele Punkte als möglich zu notieren und den Gegner durch schliessen von Farbreihen zu benachteiligen. Die eigene Gier und das Streben nach der Spielführerschaft machen einem dabei immer wieder einen Strich durch die Rechnung. Viele Wege führen ans Ziel. Welcher Spieler hat die bessere Taktik und den nötigen Überblick? Ein leichter und unterhaltsamer Würfelspass für die ganze Familie. Ab 8 Jahren.

Bauernhof Fisher Price



Mit dem Little People Tierstimmen Bauernhof von Fisher-Price kommt Leben ins Kinderzimmer! Ob im Stehen oder im Sitzen, rund um die grosse Scheune und das Silo gibt es abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten. Ab 12 Monate.

Unsere Öffnungszeiten / Uris d'avertüra:

Montag / *lündeschdi*: 16 bis 18 Uhr
Freitag / *venderdi*: 18 bis 19 Uhr
Montag / *lündeschdi*: 2. Januar geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ludoteca Samedan
Puoz 2 (Schulanlage)
7503 Samedan
T 081 850 0910
E-Mail: ludo.samedan@gmx.ch

Da Privats – von Privaten

Nachruf Gottlieb Tschumper

*14. Januar 1929 – †9. November 2016



Gottlieb, Bürger von Nesslau SG, geboren und mit vier Schwestern in Klosters aufgewachsen, kam 1955 nach Samedan, wo er bei der Gemeinde ab 1956 eine Anstellung für allgemeine Unterhaltsarbeiten erhielt. Diese bestand zu jener Zeit unter anderem in der Kehrichtabfuhr mit Pferdewagen, Strassenreinigung, Schneeräumung, im Wegpickeln von festgefahre- nen, gefährlichen Fahrri- llen, Begehr- machung der vereisten Trottoirs usw., wohlger- merkt alles von Hand. Im Zuge der Motorisierung wurden die Chargen anders aufgeteilt: Gottlieb erhielt einen Stosskar- ren mit Schaufel und Besen und war fortan für Abfallkörbe und das Wischen der Trottoirs zuständig. Mit den Verkehrsregeln war er nicht so vertraut und so be- gab es sich, dass sein Stosskarren ab und zu an unpässlichen Orten stand. Das konnte ihm auch niemand übel nehmen, man wich dem Hindernis einfach aus. Später rationalisierte eine Wischmaschine diese Arbeit weg, dafür wurde er mit den neu erstellten Kehrichthäuschen und den Robidog Behältern betraut. Gewissenhaft schaute er für Ordnung, ärgerte sich aber an der Disziplinlosigkeit der Bevölkerung welche diese Örtlichkeiten zunehmend als offene Deponien handhabten, sodass schliesslich zwei derselben geschlossen werden mussten. Ab seinem Karren in Sper l'En wechselte über Nacht seine Schneeschaukel den Besitzer (jemand musste vermutlich sein Auto freischau- feln). Die neue Schaufel musste mit einem Loch, Schlinge und Marsschlösschen gesi- chert werden. Als ungeschriebene Abma- chung hatte er in Anerkennung seiner unentbehrlichen Verdienste bei den Sa- medner Wirten/Geschäften jeweils einen Kaffee oder Stumpfen auf sicher, was er auch immer, wo fällig, wusste! 1994 kam er ins AHV-Alter, was für ihn jedoch kein

Grund aufzuhören war, wer sollte denn diese Arbeiten erledigen und zudem langweilte er sich mit den „alten Wei- bern“ in Promulins, wie er selber sagte. Gerne kamen die Verantwortlichen sei- nem Wunsch nach stundenweiser Weiter- beschäftigung und Sackgeld nach. Abfall- kübel, Robidog und Kehrichthäuschen blieben weiterhin seine Domäne. Dank bemerkenswerter körperlicher Konstitu- tion – er war Raucher – konnte er diese Tätigkeiten bis 2016 zur vollen Zufrieden- heit aller ausführen.

Es gibt wohl keinen in Samedan Leben- den, denen er nicht vertraut war, was an der Abendkungsfeier durch zahlreiches Erscheinen ersichtlich wurde. Drei Ge- meindepräsidenten, die seine Chefs wa- ren, ehrten durch ihre Teilnahme seine Wertschätzung! Dies ist auch meine Moti- vation, einem einfachen, von der Natur nicht eben mit eitel Sonnenschein be- dachtem Zeitgenossen (Geburtsbeein- trächtigung), meine Zeilen zu widmen, hat er doch seine ganze Arbeitskraft bei jedem Wetter zum Wohle von uns allen zur Verfügung gestellt, dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung, sein aufgestell- tes Wesen sei uns Vorbild! Der Tod reichte ihm gnädig die Hand: Nach dem Nachtes- sen und der obligaten Zigarette legte er sich zu Bett und fehlte am folgenden Morgen beim Frühstück. Fehlen wird Gottlieb auch im Gemeindeleben, am Bahnhof, an den Gemeindeversammlun- gen sowie in der Kirche, wo er jeweils seinen Platz in der ersten Reihe belegte.

> Hansruedi Naef

Tipps, Tricks und Rezepte für jede Küche Lauwarmer Rotkohlsalat

500 gr. Rotkohl mit der Aufschnittma- schine oder von Hand fein schneiden, Salz, 1 EL milder Senf, 5 EL Essig, 5 EL Rapsöl, wenig Zucker, 1 kleine rote Chilli- schote ohne Kerne fein hacken, ca. 25 gr. Ingwer fein hacken, 100 ml Bouillon oder Gemüsefond. Den Rotkohl in eine Schüs- sel geben und mit dem Salz gut vermengen und ca. 30 Minuten ziehen lassen. In separater Schüssel mit dem Senf, Essig, Rapsöl und Zucker eine Salatsauce zube- reiten. Den Rotkohl gut ausdrücken und unter das Salatdressing mischen. Den Ge- müsefond oder Bouillon mit dem Ingwer und der Chillischote aufkochen. Diesen Fond nun über den Rotkraut geben, ver- mengen und nochmals, je nach Ge- schmack, würzen. Den Salat lauwarm servieren.

Pimentos Padrone

Sicher haben Sie im Gemüsegeschäft auch schon kleine grüne Peperoni entdeckt (meist fingergross). Diese nun in einer Pfanne mit heissem Olivenöl anbraten, bis ihre Haut leicht bräunlich wird. Dann mit etwas Meersalz und Pfeffer aus der Mühle abschmecken und servieren. Passt sehr gut zu Fleischgerichten oder zum Apéro (kann evtl. von Hand gegessen werden).

Kinderkleiderbörse

Annahme ganzjährig

- Gebrauchte, modische Kinderkleider von Gr. 52 bis 164
- Kinderschuhe bis Gr. 39
- Kinderwagen, Kinderhochstuhl
- Maxi-Cosi, Autositze

Winterkleider ab Mitte September bis Februar

- Snowboards, Carving-, Langlaufskier bis max. 150cm
- Snowboard, Ski-, Langlaufschuhe bis Gr. 39
- Schlittschuhe Gr. 39
- Kinderschlitten

Sommerkleider ab Mitte April bis August

Kommission Kleider: CHF 1

Rollerblades, Schlittschuhe, Skischuhe: CHF 2
Velos, Kinderwagen, Hochstühle, Ski, Schlitten: CHF 5

Kleider die nach zwei Saisons nicht ver- kauft werden, gehen an eine gemeinnüt- zige Institution. Hardware muss nach ei- ner Saison abgeholt werden. (September, April).

Öffnungszeiten

Dienstag: 14 bis 16 Uhr
Donnerstag: 9 bis 10.30 Uhr
Letzter Mittwoch im Monat: 18 bis 19.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Börse am Dienstag offen.

Weitere Informationen

Martina Grass-Vassella, T 081 842 70 59

events

Gästeinformation

Informaziuns per giasts
Januar Nr. 1/2017

Eventkalender Januar

| Tag | Zeit | Veranstaltung | Ort |
|----------|---------------|---|---|
| 01.01.17 | 16.00 / 16.30 | Ökumenische Besinnung zum Jahresbeginn, anschliessend Neujahrsempfang der Gemeinde „Bun di, bun an“. Musikalische Umrahmung durch Societed da Musica Samedan. | Dorfkirche, Dorfplatz |
| 05.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 06.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 06.01.17 | 19.00 | Bavania – Dreikönigsfest mit der Giuventüna da Samedan | Dorfplatz |
| 07.01.17 | 19.30 | Eishockey: EHC Samedan – CdH La Plaiv | Promulins Arena |
| 07.01.17 | ab ca. 9.00 | Curling: 25. Samedan Trophy | Promulins Arena |
| 08.01.17 | ab ca. 9.00 | Curling: 25. Samedan Trophy | Promulins Arena |
| 09.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 10.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 10.01.17 | 20.30-22.30 | Tanzen für alle | Aula – Puoz 2, Gemeindeschule |
| 12.01.17 | 20.30 | Vollmond-Schneeschuhtour | Muottas Muragl |
| 17.01.17 | 19.15-20.30 | Tanzen: Anfängerkurs Standard- und Lateintänze | Academia Engiadina, Quadratscha 18 |
| 17.01.17 | 19.15-20.30 | Tanzen: Salsa für Anfänger | Aula, Gemeindeschule, Puoz 2 |
| 17.01.17 | 20.40-21.55 | Tanzen: Salsa für Fortgeschrittene | Aula, Gemeindeschule, Puoz 2 |
| 18.01.17 | 19.00 | GKB Cup Nachtturnier | Promulins Arena |
| 19.01.17 | 20.00-22.00 | Philostamm Oberengadin | Kunstraum Riss |
| 20.01.17 | 19.30 | Festival: 12. Out of the Blue's Samedan – Academia Blue's Band, Ettore Cappelletti Trio und Ronnie Jones | Engadiner Lehrwerkstatt für Schreiner |
| 21.01.17 | 19.30 | Eishockey: EHC Samedan – HC Poschiavo | Promulins Arena |
| 21.01.17 | 19.30 | Festival: 12. Out of the Blue's Samedan – Fabio Marza Band, Ronnie Hicks und Mighty Mo Rodgers | A.Freund Holzbau GmbH |
| 22.01.17 | 11.00 | Festival: 12. Out of the Blue's Samedan – Messa Blues mit Bayou Moonshiners | Evangelische Dorfkirche |
| 23.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 24.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 24.01.17 | 20.30-22.30 | Tanzen für alle | Aula – Puoz 2, Gemeindeschule |
| 25.01.17 | 19.00 | Curling: Camping Punt Muragl – Cup | Promulins Arena |
| 26.01.17 | 19.00 | Curling: Camping Punt Muragl – Cup | Promulins Arena |
| 26.01.17 | 20.30 | Diavortrag Gerhard Franz | Gemeindesaal |
| 28.01.17 | 20.30 | Referat: Gravitationswellen – ein neues Fenster zum Kosmos | Chesa Cotschna, Sternwarte der Academia Engiadina |
| 28.01.17 | 22.00 | Führung: Wintersternbild Orion mit seinen hellen Nebeln | Chesa Cotschna, Sternwarte der Academia Engiadina |
| 28.01.17 | 19.30 | Eishockey: EHC Samedan – HC Zernez | Promulins Arena |
| 30.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |

| | | | |
|----------|-------------|--|------------------------------------|
| 31.01.17 | 13.30-15.30 | Langlauf: Skating-Kurs | Langlaufzentrum Samedan |
| 31.01.17 | 19.15-20.30 | Tanzen: Anfängerkurs Standard- und Lateintänze | Academia Engiadina, Quadratscha 18 |
| 31.01.17 | 19.15-20.30 | Tanzen: Salsa für Anfänger | Aula, Gemeindeschule, Puoz 2 |
| 31.01.17 | 20.40-21.55 | Tanzen: Salsa für Fortgeschrittene | Aula, Gemeindeschule, Puoz 2 |

Regelmässige Veranstaltungen

| Tag | Zeit | Veranstaltung | Ort |
|-------------|--|---|--|
| Mo | 9.00-11.30 | Waldspielgruppe Samedan Ils Squigliats (Angebot für talansässige Kinder; ausser Schulferien) | Treffpunkt Schiessplatz Muntarütsch |
| | 19.15-20.15 | Turnen für Gäste und Einheimische (ausser Schulferien) | Mehrzweckhalle Promulins |
| | 19.30-21.00 | Krav Maga – Self Protect | Zivilschutzanlage Promulins |
| Di | 7.45-8.55 | Frühaufsteher-Yoga | Sela Puoz |
| | 9.00-11.30 | Filzen (nur mit Voranmeldung T 081 852 16 13) | Lädeli Inspiraziun |
| | 20.00-21.00 | Curling: Training CC Samedan auf der Kunsteisbahn | Promulins Arena |
| | 20.00-21.45 | Volleyball für Jung und Alt (ausser Schulferien) | Mehrzweckhalle Promulins Arena |
| Mi | 20.30 | Gesangsprobe des Cor Viril | Gemeindesaal |
| | 8.00-8.45 | Kurs: Antara | Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena |
| | 8.30-12.00 | Kraft- und Fitnessraum | Promulins Arena |
| | 15.00 | Dorfführung | Samedan Tourist Information |
| | 17.45-18.45 | Kurs: Karate Engiadina (ausser Schulferien) | Promulins Arena |
| | 19.30-21.00 | Yoga-Kurs | Aula Gemeindeschule |
| | 20.00-22.00 | Gesangsprobe des Cor Mixt | Gemeindesaal |
| | 20.00-22.00 | Turnerabend der Männer-Riege (ausser Schulferien) | Mehrzweckhalle Promulins |
| Do | 20.00-22.00 | Plausch Basketball für jedermann (ausser Schulferien) | Kleine Turnhalle Academia Engiadina |
| | 14.00-19.00 | Kulturarchiv Oberengadin geöffnet; mit Führungen um 16.00 Uhr und um 17.00 Uhr; zusätzliche Öffnung und Führungen auf Anfrage | Chesa Planta |
| | 16.00 | Führung: Museum für Wohnkultur, zusätzliche Führungen auf Anfrage. Museumsladen offen jeweils Do 15 bis 18 Uhr oder auf Anfrage | Chesa Planta |
| | 18.15-19.45 | Judo für Kinder (ausser Schulferien und Feiertage) | Zivilschutzanlage Promulins |
| | 19.00-21.30 | Nachtskifahren (ab 29.12.16) | Skilift Survih |
| | 19.30-21.00 | Krav Maga – Self Protect | Zivilschutzanlage Promulins |
| | 20.00-21.30 | Judo für Erwachsene (ausser Schulferien und Feiertage) | Zivilschutzanlage Promulins |
| | Fr | 8.30-12.00 | Kraft- und Fitnessraum |
| 14.00-17.00 | | FIMO Schmuck (nur mit Voranmeldung T 081 852 30 30) | Lädeli Inspiraziun |
| täglich | täglich 10.00- 16.00 | Öffentlicher Eislauf | Promulins Arena |
| täglich | auf Anfrage | Curling und Eisstockschiessen | Promulins Arena |
| täglich | Mo 13.00-20.30 Di-So 10.00-20.30 | Mineralbad & Spa | San Bastiaun 3 |
| täglich | ganztags | Langlauf | Langlaufzentrum Samedan |
| täglich | Mo-Fr 9.30-16.00; Sa-So 10.00-16.00 | Skifahren Skilift Survih; Neu mit Zauberteppich parallel zur Skiliftrasse und Piraten-Hüpfburg | Skilift Survih |
| täglich | Mo – So 9.30-16.00 | Schlitteln auf der Schlittelbahn Muottas Muragl | Muottas Muragl |
| täglich | auf Anfrage | Rätoromanische Bibliothek | Chesa Planta |

Ausstellungen

| Tag | Zeit | Veranstaltung | Ort |
|---------------|---|--|---------------------------------------|
| Mo-Fr | 9.00-11.00 und 14.00-16.00 | Möbelausstellung: Ausstellung von neuzeitlichen Kastanien-, Arven- und Lärchenmöbeln | Möbelwerkstatt Ramon Zangger, Surtuor |
| Mo-Sa | gemäss Öffnungszeiten | Kunstaussstellung: Holzskulpturen von Samuel Fahrni, traditionelle Arvenmöbel | Butia Florin |
| Mo, Mi und Fr | 14.00-18.00 oder nach telefonischer Vorankündigung | Der kunstraum riss geht neue Wege – Jahresausstellungen | kunstraum riss |
| Mi-So | 15.00-18.00 | Ausstellung: PostAlpin – Design und Innovation in Berggebieten | La Tuor |



Highlights

Jahreswechsel auf dem Dorfplatz Samedan



Ökumenische Besinnung zum Jahresbeginn und Neujahrsempfang „Bun di, bun an“
Neujahr: Sonntag, 1. Januar 2017, um 16 Uhr in der Evangelischen Dorfkirche und anschliessend um 16.30 Uhr auf dem Dorfplatz

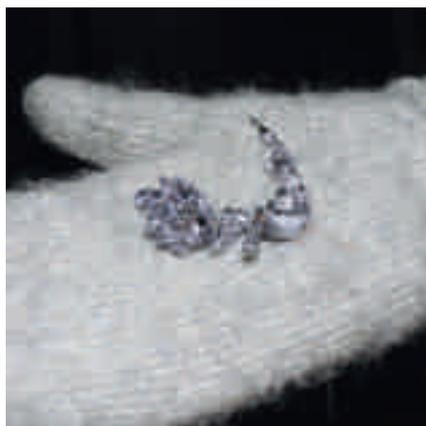


Bivgnaint da l'an nouv cun reflexiun ecumenica illa baselgia evangelica Plaz. In

seguit „Bun di bun an“: apero sün Plaz cun accumpagnamaint musical da la Societed da musica da Samedan.

Ökumenische Besinnung zum Jahresbeginn in der Evangelischen Dorfkirche um 16 Uhr. Anschliessend findet auf dem Dorfplatz um 16.30 Uhr der Neujahrsempfang der Gemeinde, il „Bun di bun an“ statt. Ein Apéro, ausgeschenkt von Mitgliedern des EHC Samedan und mit musikalischer Umrahmung durch die Societed da Musica Samedan.

„Bavania“ – Dreikönigfest
Dreikönigstag: Freitag, 6. Januar 2017, um 19 Uhr auf dem Dorfplatz



Als 6 schner festagia la Giuventüna da Samedan la Bavania, ün'üisaunza veglia. Eir quist an voul la Giuventüna preschanter quista festa al public sün Plaz. Tuots – pitschens e grands, indigens e giasts – sun invidos ad imprender a cugnuescher la tradiziun dal culer plom e da l'interpreter las fuormas a maun dal cudeschs dals oraculs. Cunter il fraid vegnan vendieus punsch sainz'alcohol e vin chod.

Der 6. Januar ist für die Giuventüna da Samedan ein besonderer Anlass: Gefeierte wird „Bavania“ (Dreikönigfest) mit einem alten Brauch, dem Bleigiessen. Die Bleiformen werden anhand von sehr alten Orakeln gedeutet. Die Giuventüna wird diesen alten Brauch erneut der Öffentlichkeit auf dem Dorfplatz vorstellen. Gross und Klein, Gäste und Einheimische, sind herzlich eingeladen, diesen Brauch kennenzulernen. Zum Aufwärmen wird Glühwein und alkoholfreier Punsch verkauft.

La cumischiun d'evenimaints e turissem giavüscha a giasts ed indigens bellas Festas ed ün bun an nouv.

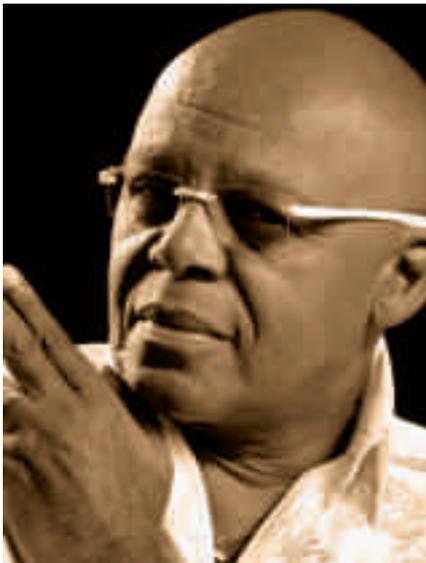
Die Event- und Tourismuskommission wünscht Gästen und Einheimischen frohe Festtage und ein gutes Neues Jahr. Programmänderungen & Ergänzungen vorbehalten. Informationen & Broschüre: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch

Curling 25. Samedan Trophy Hauptturnier
Samstag, 7. Januar und Sonntag, 8. Januar 2017, ab 9 Uhr in der Promulins Arena
Squedras da curling da tuot la Svizra cum-battan per la 25evla vouta per la Samedan Trophy.

Die Teams kämpfen in der Promulins Arena um den grossen Preis von Samedan. Zum Jahresbeginn im Januar steht mit der 25. Samedan Trophy der Höhepunkt der Curling-Saison des CC Samedan auf dem Programm. Teams aus der ganzen Schweiz kämpfen um den begehrtesten Titel, der auf Samedner Eis vergeben wird. Weitere Informationen: Promulins Arena, T 081 851 07 47 oder www.promulins-arena.ch

Festival: 12. Out of the Blue's Samedan
Freitag, 20. Januar bis Sonntag, 22. Januar 2017

Academia Blue's Band, Ettore Cappelletti Trio und Ronnie Jones
Freitag, 20. Januar 2017, ab 19.30 Uhr in der Engadiner Lehrwerkstatt für Schreiner (Türöffnung um 18.30 Uhr)



Fabio Marza Band, Ronnie Hicks und Mighty Mo Rodgers
Samstag, 21. Januar 2017, ab 19.30 Uhr in der A. Freund Holzbau GmbH (Türöffnung um 18.30 Uhr)



Messa Blues mit Bayou Moonshiners
Sonntag, 22. Januar 2017, um 11 Uhr in der Evangelischen Dorfkirche

Per la 12evla vouta sun ils amatuors dal blues invidos a nos festival cun bgeras atracziuns:

- *venderdi, officina da giarsuns falegnams: band da scolars da l'Academia Engiadina – Ettore Cappelletti Trio (Italia) – top act: Ronnie Jones (USA)*
- *sanda, officina A. Freund SA: Marza Blues Band (Italia) – Ronnie Hicks (USA) – top act: Mighty Mo Rodgers (USA)*
- *dumengia, baselgia Plaz: cult divin cun blues, accompagno dals Bayou Moonshiners*

Musik- und Bluesfreunde aufgepasst, kurz nach dem Jahreswechsel geht der Vorhang auf für das 12. Blues Festival Samedan. Am Freitag, 20. Januar startet unser Programm in der Engadiner Lehrwerkstatt für Schreiner, am Samstag, 21. Januar treffen wir uns in der A. Freund Holzbau GmbH und am Sonntag, 22. Januar schliessen wir das Blues Festival mit einem ökumenischen Bluesgottesdienst in der Evangelischen Dorfkirche von Samedan ab.

Der Verein Out of the Blue's Samedan setzt sich für die Förderung von jungen Bluesmusikern ein und will ihnen eine Auftrittsplattform bieten. Wir freuen uns, dass am Freitag die Schülerband der Academia Engiadina unter der Leitung von Patrik Würms das Festival eröffnen wird. Hochkarätig geht es weiter mit dem Ettore Cappelletti Trio aus Italien und als Top Act Ronnie Jones aus den USA. Ronnie Jones wohnt derzeit in Italien und ist einer der originellsten und vielseitigsten Sänger der europäischen Musikszene. So ist er nicht nur ein begnadeter Sänger, sondern auch ein Tänzer, Theaterdarsteller und Fernsehmoderator. Wir dürfen uns auf einen fulminanten Auftritt gefasst machen. Am Samstag freuen wir uns auf die Marza Blues Band with Paolo Bonfanti aus Italien, Ronnie Hicks aus den USA und als Top Act Mighty Mo Rodgers aus den USA. Mighty Mo Rodgers ist ein US-amerikanischer Elektro-Blues-Musiker, Sänger, Songwriter und Musikproduzent. Seine Musik erzählt davon, dass der Blues letztlich aus der Sklaverei entstanden ist, ohne das moralisch zu bewerten. Er legt Wert darauf, dass der Blues den Geist, das Erbe und die Sprache der schwarzen Bevölkerung Amerikas war und ist. Die Gelegenheit, Mighty Mo Rodgers persönlich zu erleben, darf man sich nicht entgehen lassen.

Der stimmungsvolle Blues Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr wird begleitet von den Bayou Moonshiners. Mit dem originellen und unverwechselbaren Geist von New Orleans werden wir das 12. Out of the Blue's ausklingen lassen.

Für die Verpflegung vor Ort mit südstaatlichen Köstlichkeiten sorgt Claudio Scheiwiler vom Restorant Promulins mit seinem Team.

Tickets für einen Abend zu CHF 45.00 oder Kombitickets für beide Festivalabende zu CHF 80 sind im Vorverkauf bei Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60 erhältlich. Verein Out of the Blue's Samedan

Curling: GKB – Cup Nachtturnier
Mittwoch, 18. Januar 2017, um 19 Uhr in der Promulins Arena

Weitere Informationen und Anmeldung beim Curling Club Samedan, Reto Franziscus, E-Mail info@curling-samedan.ch; www.curling-samedan.ch

Curling: Camping Punt Muragl
Mittwoch, 25. Januar 2017, um 19 Uhr und Donnerstag, 26. Januar 2017, um 19 Uhr in der Promulins Arena

Weitere Informationen und Anmeldung beim Curling Club Samedan, Reto Franziscus, E-Mail info@curling-samedan.ch; www.curling-samedan.ch

Referat: Gravitationswellen – ein neues Fenster zum Kosmos
Samstag, 28. Januar 2017, um 20.30 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina, Chesa Cotschna

Referent: Dr. Ueli Goetz, EAF, Riehen/BS
Gravitationswellen sind „Kräuselungen der Raum-Zeit“, am ehesten vergleichbar mit Wasserwellen. Sie verkürzen und verlängern periodisch Abstände zwischen Punkten im Raum. Messbare Gravitationswellen kommen durch Kollisionen von grossen kosmischen Massen wie schwarzen Löchern zustande. Einstein hielt Gravitationswellen und schwarze Löcher für rein mathematische Konstrukte seiner Relativitätstheorie. Die Suche nach realen Gravitationswellen hat Jahrzehnte gedauert. Erst 2016 wurden sie – nach früheren vorläufigen Meldungen – endgültig bestätigt. Die Abstandsänderungen, die kleiner als ein Atom sind, werden im LIGO-Experiment durch die Überlagerung von Laserlicht gemessen, welches durch kilometerlange luftleere Röhren läuft. Im Vortrag werden Ursprung und Eigenschaften von Gravitationswellen beschrieben und die Experimente zum Nachweis erklärt. Zudem wird ein Ausblick auf die Möglichkeiten des neuen Fensters zum Kosmos, auf künftige Experimente, Anwendungen und Erwartungen gegeben.

Eintritt frei, Kollekte. Weitere Informationen: Engadiner Astronomiefreunde EAF, Walter Krein, Email info@engadiner-astrofreunde.ch, www.engadiner-astrofreunde.ch, T 081 854 06 18

Führung auf der Sternwarte: Wintersternbild Orion mit seinen hellen Nebeln
 Samstag, 28. Januar 2017, um 22 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina, Chesa Cotschna



Demonstratoren: Kuno Wettsein, EAF, Berneck/SG und Claudia Longoni, EAF, Beneck/SG
 Das Wintersternbild Orion hat bereits den Meridian überschritten, wenn wir unsere Himmelsbeobachtung beginnen. Hoch im Westen kann das Sternbild Andromeda, das mit dem Pegasus den Stern Alpheratz teilt, mit der grossen und hellen Andromeda-Galaxie noch sehr gut betrachtet werden. Planeten sind heute Abend keine sichtbar. Der Himmel hat aber noch viele weitere Schätze zu bieten: Diverse weitere Galaxien und Sternhaufen werden wir aufsuchen. Im Südwesten werden wir den offenen Sternhaufen der Plejaden besuchen; ein weiteres Beobachtungsjuwel mit seinen hellen Gasen und den im Entstehen begriffenen Sternen. Im weiteren Verlauf der Beobachtung wenden wir uns immer mehr gegen Osten und werden unter anderem im Sternbild Krebs den offenen Sternhaufen Praesepe aufsuchen. Für die Führung ist gutes Wetter vorausgesetzt, warme Kleidung und gute Schuhe sind empfohlen.

Eintritt frei, Kollekte. Weitere Informationen: Engadiner Astronomiefreunde EAF, Walter Krein, Email info@engadiner-astrofreunde.ch, www.engadiner-astrofreunde.ch, T 081 854 06 18

Vollmond – Schneeschuhtour
 Donnerstag, 12. Januar 2017, von 20.30 bis 23 Uhr auf Muottas Muragl

Gita cun gianellas d'ün'ura e mez suot la glüna plaina sü Muottas Muragl!
 Erleben Sie auf einer 1½-stündigen Vollmond-Schneeschuhtour mit einem erfahrenen Guide die nächtliche Stille. Anschliessend können Sie den Abend im Panoramarestaurant bei einem Glas Wein und Bündner Spezialitäten ausklingen lassen.
 Kosten: CHF 95. Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Vorschau

„Best of Miroir“ – Szenisches Konzert mit dem Ensemble Miroir
 Samstag, 4. Februar 2017, um 20.30 Uhr im kunstraum riss



Ch'Els vegnan a tadler ils highlights da 10 ans d'operiusited dal cuntschaint Ensemble Miroir da Turich: musica da Bach, Rachmaninov, Piazzolla, Kreisler, Waits, Hollaender, Weill e.o.

Für viele Konzertbesucher und -besucherinnen ist das alljährliche Konzert des Zürcher Ensemble Miroir im kunstraum riss in Samedan ein willkommenes Highlight geworden. Dieses Jahr zeigt das Ensemble Miroir seinerseits Highlights aus 10 Jahre Schaffen: Eine alternde Diva lässt Sie an ihren Geheimnissen teilhaben; J.S. Bach wird Mittelpunkt eines erbitterten Konkurrenzkampfs; Sie hören wunderbare Chansons von Kurt Weill und von Friedrich Hollaender aus den Zwanzigerjahren; eine Sängerin steckt in einer Singkrise fest und wird mit äusserst dubiosen Mitteln und Tricks behandelt und zum Schluss werden Sie Zeuge von Hausmusik mit ernstzunehmenden Nebengeräuschen.
 Annette Labusch, Gesang; Claire Genewein, Flöte und Stefi Spinas, Klavier. Mit Musik von J.S. Bach, S. Rachmaninov, A. Piazzolla, Georg Kreisler, Tom Waits, Friedrich Hollaender, Kurt Weill u.a. Eintritt: CHF 30. Vorverkauf: Samedan Tourist Informa-

tion T 081 851 00 60 oder samedan@estm.ch. Abendkasse ab 19.45 Uhr. Informationen: www.ensemblemiroir.ch

Besichtigung / Ausstellung / Führung

Dorfführung

Jeden Mittwoch um 15 Uhr, Treffpunkt vor der Samedan Tourist Information
Ch'Els giordan quist gir tres la bella vschinauncha da Samedan cun üna guida cumpetenta! Guardand las chesas engadinaisas bain mantgnidas e tadland las numerusas infurmaziuns, passa il temp in ün batterdögl. A la fin dal gir spordscha la vschinauncha ün aperitiv.

Kulturinteressierten wird eine kostenlose Dorfführung geboten. Auf einem Spaziergang durch die Gassen und Gässchen können die Schönheiten der alten Herrenhäuser mit ihren typischen Sgraffiti entdeckt werden. Vom Schulhausplatz aus bewundern Sie die imposanten Berge und die weiten Täler. Erfahren Sie wissenswerte Informationen und spannende Insider-Geschichten. Den perfekten Abschluss bietet ein gemeinsamer und geselliger Apéro in einem der beliebten Gastronomiebetriebe des Ortes. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen Samedan Tourist Information: T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch

Kulturarchiv Oberengadin in der Chesa Planta

Geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr
L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documaints da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engadin'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activiteds internaziunelas da las famiglias engadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain www.kulturarchiv.ch.

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe,

Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Weitere Informationen: Kulturarchiv Oberengadin T 081 852 35 31; www.kulturarchiv.ch

Museum für Wohnkultur in der Chesa Planta

Führungen jeden Donnerstag um 16.30 Uhr; zusätzliche Führungen auf Anfrage
 Museumsladen offen jeweils Donnerstag, 15 bis 18 Uhr oder auf Anfrage

Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architectura barocca e sieu interiur istoric. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin. Die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen. Eintritt zur Führung: Erwachsene CHF 10, Kinder CHF 5. Weitere Informationen: T 081 852 12 72; www.chesaplanta.ch.

Rätoromanische Bibliothek – Biblioteca rumantscha da la Fundaziun de Planta
 Täglich auf Anfrage in der Chesa Planta

La biblioteca da la Fundaziun de Planta es üna da las pü cumpletas bibliotecas rumantschas cun collecziuns veglias e manuscrifs. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

Eine der umfassendsten rätoromanischen Bibliotheken, auch wichtige Altbestände und Manuskripte gehören zur Sammlung. Anfrage und weitere Informationen: T 081 852 52 68; www.chesaplanta.ch.

kunstraum riss

Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr oder nach telefonischer Anmeldung
kunstraum riss – ein kreativer Kraftort

La „galleria riss“ exista daspö 30 ans, 26 da quels a Samedan, in üna chesa chi dattescha dal 1650. Ella spordscha localiteds per expuoner e rapreschanter ouvras dad artists indigens e d'utrò. Il commerz e'l spiert dal temp sun da pocha purteda, aint il center sto l'umaun e sia creatived. Sper exposiziuns staticas as chatta üna vasta schelta da fuormas artisticas scu teater, musica, art pitschna, film, installaziuns e performance. Dal 2017 inchaminan



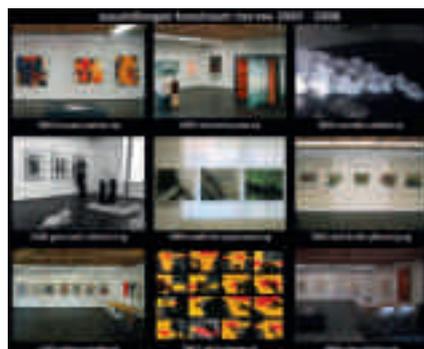
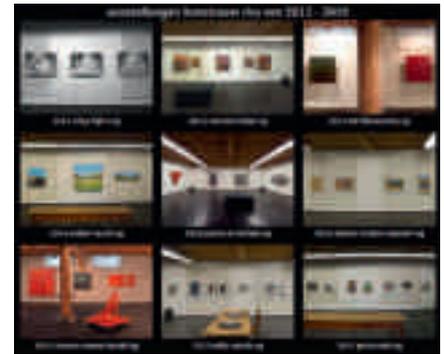
ils duos fundatuors Marcel Koller e Hansjürg Buob nouvas vias: Els introdüan il „möd da Petersburg“ da pender sü purtrets. Tar quist möd pendan ils purtrets strettamaing l'ün sper, sur e suot l'oter. Der kunstraum riss ist keine schillernde Galerie und schon gar kein Ort, der laut auf sich aufmerksam macht. Der riss bietet seit nunmehr 30 Jahren Raum für das engagierte Schaffen einheimischer und auswertiger Künstler/-innen. Die ausstellenden Kunstschaffenden bilden eine Symbiose mit dem kunstraum-team. Zeitgeist und Kommerz sind nebensächlich, der Mensch und sein kreatives Schaffen stehen im Vordergrund; mit diesem Verständnis ist die Voraussetzung für ein gemeinsames Schaffen erfüllt. Alles ist möglich. Kompromisslos. Der einschränkende Name Galerie bekommt eine neue Dimension – ein kreativer Freiraum, der kunstraum bietet neben statischen Ausstellungen auf zwei Stockwerken Raum für Kleinkunst, Musik, Theater, Film, Installationen und Performance. Der Philostamm von Samedan ist ein gern gesehener Gast, der sich in unserer lockeren Atmosphäre gerne trifft, um über Bücher oder Filme zu philosophieren.

Kunst in der vormaligen Dorfbäckerei Samedan

Begonnen hat die riss-Geschichte im Herbst 1986. Die drei einheimischen Marcel Koller, Hansjürg Buob und Helmut Eberhöfer schliessen sich zum riss-Team zusammen. Im Weltkurort St. Moritz feiern sie ein gutes Jahr, später die Eröffnung eines Kleinst-Kunstraums im damaligen Photoladen von Helmut Eberhöfer, vis-à-vis des alten Eispavillons vom Kulm Hotel. Die räumlichen Verhältnisse zwangen sie dazu, die Kunst in den Mittelpunkt zu stellen. Diese „Weniger ist mehr“-Philosophie hat sich bis heute bestätigt und ist mit ein Grund für die Erfolgsgeschichte des riss. Ende 1990 wird dem Trio Koller, Buob, Eberhöfer die ehemalige Dorfbäckerei in Samedan von Paul Koller zur Verfügung gestellt. Dieses vierstöckige, steinerne Gebäude liegt etwas versteckt in einer Seitengasse der Via Maistra 6. Aufzeichnungen zufolge stammt das Gebäude aus der Zeit um 1650. Bis zu seiner heutigen Funktion wurde das Gebäude als Dorfbäckerei betrieben, danach folgten verschiedene Besitzerwechsel, seit Beginn des 20. Jahrhunderts bis 1990 nutzten Schreiner, das Militär, die Engadiner Segelfluggruppe etc. die Räumlichkeiten als Werkstatt, Lagerhalle und Ausbildungsort. Rund zweieinhalb Jahre dauerten die in Eigenregie ausgeführten Umbauarbeiten zum kunstraum riss. Im Juli 1992 war es dann soweit, die Eröffnung des kunstraum riss.



begründet. Die Gemälde hängen eng, über-, unter- und nebeneinander gereiht, teilweise bis zur Decke, was den Begriff Petersburger Hängung prägt. Für uns bedeutet das, auf zwei Stockwerken – an zwölf gelochten Sperrholzwänden – können die Betrachter viele Werke von verschiedenen Künstler/-innen bewundern. Die Ausstellung dauert jeweils ein Jahr.



Philosophie statt Formel

Marcel Koller und Hansjürg Buob halten an der Philosophie und dem Non-Profit-Denken fest. Der Fotograf Helmut Eberhöfer hat sich in Hall im Tirol niedergelassen. Das Gebäude der vormaligen Dorfbäckerei hat in seiner rund 365-jährigen Geschichte zwar mehrmals seine Funktion und sein inneres Bild geändert, geblieben ist aber die Basis, die Kreativität und der handwerkliche Boden. Marcel Koller hat schon vor Jahren im Obergeschoss sein Architekturbüro eingerichtet und mit rissobjects eine einheimische Handwerkervereinigung ins Leben gerufen, die Designobjekte im Team herstellt.



Der kunstraum riss geht neue Wege – Jahresausstellungen

2017 gehen die Macher neue Wege und lehnen sich mit neuem Konzept der Petersburger Hängung an. Die Petersburger Hängung verdankt ihren Namen der berühmten Eremitage in Sankt Petersburg. Die Eremitage, d.h. der Gebäudekomplex und die Kunstsammlung, wurden von der russischen Kaiserin Katharina der Grossen

Öffnungszeiten im kunstraum riss

Der kunstraum riss ist das ganze Jahr geöffnet. Das Architekturbüro im Obergeschoss und der kunstraum riss sind mehrheitlich von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Fixe Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Anzahl Sitzplätze bei Aufführungen: 60 innen. Voranmeldungen unter T 081 852 55 58, F 081 852 55 59 oder E-Mail mkoller@riss.ws. Das kunstraum-Team freut sich auf Ihren Besuch. Unsere Internetseite: www.riss.ws. Kontaktadresse: riss-team ag, Via San Bastiaun 6, 7503 Samedan

PostAlpin – Design und Innovation in Berggebieten

17. Dezember 2016 bis 2. April 2017, Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr
Quista exposiziun quinta l'istorgia da prodots innovativs da las regiuns alpinas svizas. Misterauns, turistikers, persunas dal servezzan e purs haun adüna già s-chaffieu perspectives economicas e pro-

*dots creativs e cun que pussibilto ün svi-
lup persistent. Ch'Els vegnan ad udir las
istorgias chi staun davous skis, assas da
naiv, s-charpas, charn crüja, chaschöl,
mobiglia, biera ed oter pü!*

Eine Ausstellung über Akteure, die in Zeiten
des Strukturwandels auf überzeugende Art
und Weise ökonomische Perspektiven
schaffen und gesellschaftliche Positionen
entwickeln. PostAlpin ist eine exemplari-
sche Bestandsaufnahme der Leistungen von
Handwerkern, Touristikern, Dienstleistern
und Landwirten, die in den Schweizer alpi-
nen Regionen Neues erfunden haben. Die
Ausstellung feiert kreative und ökonomisch
erfolgreiche Helden, die aus regionalen
Ressourcen, mit Kreativität und Beharrlich-
keit exzellente Produkte und nachhaltige
Entwicklungen erzeugen. Sie erzählt die
Geschichten hinter den Skiern, den Snow-
boards, den Schuhen, dem Trockenfleisch,
dem Käse, den Möbeln, dem Bier und all
den anderen Erzeugnissen, die zur Identität
ihrer Regionen gehören. Und sie zeigt auf,
wie aus guter Qualität in Handwerk, Design
und Kommunikation Arbeitsplätze entste-
hen und erhalten bleiben.

Eintritt: CHF 5. Weitere Informationen:
Kulturturn La Tuor T 081 852 18 03 oder
www.latuor.ch.

Aktuelles

Dia-Vortrag von Gerhard Franz

Bitte finden Sie die Termine im vorstehen-
den Eventkalender.

Faszinierende Bilder und Eindrücke des
Naturfotografen und Weltenbummlers
Gerhard Franz. Lassen Sie sich verzaubern
von seinen stimmungsvollen Bildern, inte-
ressanten Vorträgen und spannenden Ge-
schichten. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Philostamm Oberengadin

**Donnerstag, 19. Januar 2017, von 20 bis
22 Uhr im Kunstraum Riss**

*Sch'Ellas/Els sun interessos in discussiuns
filosoficas, in culturas differentas e lur
tendenzas spiertelas, in ledschas morelas
e lur pussibilteds praticas, alura sun Ellas/
Els invidos cordielmaing da's parteciper a
nos tavulin filosofic dal mais.*

Haben Sie Lust an Meinungs austausch und
sind interessiert an philosophischen Dis-
kussionen, an verschiedenen Kulturen und
deren geistigen Strömungen, an morali-
schen Gesetzen, Regeln und deren prakti-
schen Möglichkeiten? Sind Sie offen für
andere Meinungen und Ideen? Wenn ja,

sind Sie herzlich eingeladen, am monatli-
chen Philostamm-Treffen teilzunehmen.
Das Thema der Diskussion wird jeweils am
Abend des Treffens bekannt gegeben.
Eintritt kostenfrei. Weitere Informationen:
Rolf Gremlich, T 081 852 48 24

Tanzen für alle

**Dienstag, 10. Januar und 24. Januar 2017
von 20.30 bis 22.30 Uhr in der Aula, Puoz 2,
Gemeindeschule**

*Principiants ed avanzos chattan tar nus
l'occasiun da suter, exerciter, pruver our
nouve pass e da giodair la cumpagnia.
Nus sutains impustüt sots da standard e
latins. Entreda gratuita.*

Übungsabend für Standard- und Latein-
tänze sowie Salsa / Bachata. Gäste und
Tanzinteressierte aus dem Tal und von an-
derswo sind bei „Tanzen für alle“ herzlich
willkommen! Es wird vorwiegend Standard
und Latein getanzt. Zudem Salsa / Bacha-
ta. Anfänger und Fortgeschrittene finden
Raum zum Tanzen, Schritte üben, auspro-
bieren und die Gesellschaft geniessen.
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.
Weitere Informationen: Angelika Iten,
T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Tanzen: Anfängerkurs Standard- und Lateintänze

**Dienstag, 17. Januar und 31. Januar 2017,
von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Academia
Engiadina, Quadratscha 18**

Mit Daniela Bischoff, Tanzlehrerin aus Ce-
lerina, werden Grundschriffe und einfache
Figuren zu Jive, Disco Fox, Cha Cha Cha,
Walzer etc. gelernt. Die Paartänze sind für
alle Altersgruppen ein Vergnügen. Voraus-
setzungen sind Freude an der Bewegung
zu Musik. Zehn Dienstagabende 17. + 31.01.
/ 14. + 28.02. / 21.03. / 04. + 18.04. / 02.05.
/ 06. + 20.06.2017. Die Tanzschritte können
in der Regel an den zwischen den Kurs-
tagen liegenden Dienstagabenden beim
„Tanzen für alle“ von 20.30 bis 22.30 Uhr
geübt werden. Anmeldung erforderlich.
Kosten: CHF 200.00 / Person für zehn Kurs-
abende à 75 Minuten. CHF 150.00 / Person
für Schüler und Studierende sowie Mitglie-
der Tanzclub. Anmeldung und weitere In-
formationen: Angelika Iten, T 079 255 77 66;
www.tanzensamedan.ch

Tanzen: Salsa für Anfänger

**Dienstag, 17. Januar und 31. Januar 2017,
von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Aula,
Gemeindeschule, Puoz 2**

Grundschriffe und einfache Figuren tanzen
lernen. Leitung: Luca Mele. Tanzinteres-

sierte aus dem Tal und von anderswo sind
herzlich willkommen! Einführung in die
Grundschriffe und einfache Figuren tan-
zen. Freude an der Bewegung zu mitreis-
senden Salsarhythmen! Anmeldung erfor-
derlich.

Kosten: CHF 200.00 / Person für zehn Kurs-
abende à 75 Minuten. CHF 150.00 / Person
für Schüler und Studierende sowie Mitglie-
der Tanzclub. Anmeldung und weitere In-
formationen: Angelika Iten T 079 255 77 66;
www.tanzensamedan.ch

Tanzen, Salsa für Fortgeschrittene

**Dienstag, 17. Januar und 31. Januar 2017
von 20.40 bis 21.55 Uhr in der Aula,
Gemeindeschule, Puoz 2**

Vertiefung bekannter Figuren und neue
dazulernen. Leitung: Luca Mele. Tanzinter-
essierte aus dem Tal und von anderswo
sind herzlich willkommen! Bekannte Figu-
ren vertiefen und neue dazulernen –
Freude und Bewegung zu mitreisenden
Salsarhythmen! Anmeldung erforderlich.
Kosten: CHF 200.00 / Person für zehn Kurs-
abende à 75 Minuten. CHF 150.00 / Person
für Schüler und Studierende sowie Mitglie-
der Tanzclub. Anmeldung und weitere In-
formationen: Angelika Iten T 079 255 77 66;
www.tanzensamedan.ch

Promulins Arena – Sportzentrum



*Varieted sportiva e culinarica a Promulins:
Ill'arena do que da tuottas sorts sports,
dal rampcher sur l'indica fin tal trer a
rudellas, e que sül tschisp artificiel, sülla
plazza düra, aint illa sela polivalent u sül
skatepark. Aint il restorant as gioda va-
riaziuns culinaricas dal menü fix fin al
past a la carte.*

Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Boul-
dern über Indiacca bis hin zum Eisstock-
schieszen bietet die Promulins Arena ver-
schiedene Möglichkeiten, sich aktiv zu
betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher
im Winter zur Natureisbahn wird, der po-
lysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die
Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die
Sand-Tennisplätze, das Beachsportfeld
und die Boulderwand sowie der Skatepark

mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und Witterung. Eine kulinarische Vielfalt vom Mittagmenü bis zum Essen à-la-carte gibt es im Promulins Restaurant zu entdecken.

Weitere Informationen Promulins Arena, T 081 851 07 47, E-Mail: promulins-arena@samedan.gr.ch, www.promulins-arena.ch. Promulins Restaurant: T 081 852 16 10, E-Mail info@promulins-restaurant.ch

Öffentlicher Eislauf

täglich 10-16 Uhr auf der Kunsteisbahn in der Promulins Arena
Natureisbahn ebenso geöffnet



A la fin as po darcho ir culs patins a Samedan! Entreda libra. A's po piglier a fit patins e bastuns.

Nach langer Wartezeit können die Eis-sportfreunde aus Samedan und dem Oberengadin wieder in Samedan Schlittschuh laufen. Der öffentliche Eislauf sowie die Lernhilfen in Form von Eisbären werden während der Öffnungszeiten kostenlos angeboten. Die Schlittschuhvermietung ist von Mo-Fr von 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, Sa/So von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Schlittschuhe sind in den Grössen 25 bis 47 erhältlich. Die Schlittschuhmiete beträgt bis 18 Jahre CHF 3/Paar, ab 18 Jahren CHF 8/ Paar. Eishockey-Stöcke können für CHF 2/ Stock ebenfalls ausgeliehen werden. Weitere Informationen: Promulins Arena, T 081 851 07 47 oder www.promulins-arena.ch

Eishockey in der Promulins Arena



Entreda libra a tuot ils gös da hockey!
Bitte finden Sie alle Termine zu den Eishockeyspielen in der vorstehenden Eventtabelle. Der Eintritt zu den Spielen ist frei. Weitere Informationen: Promulins Arena, T 081 851 07 47 oder www.promulins-arena.ch

Curling und Eisstockschiessen in der Promulins Arena auf Anfrage



Pistas da curling e da trer a rudellas paun gnir reservedas e pigliadas a fit. Cuosts: CHF 40 per ura e pista (glatsch artificiel: min. 3 pistas); instrucziun curling e rudellas: CHF 60 per ura.

Curling-Rinks und Eisstockschiessen in der Promulins Arena können reserviert werden und sind kostenpflichtig. Kosten Curling-Rink: CHF 40 / Stunde. Auf der Kunsteisbahn wird ein Mindestansatz von CHF 120 / Stunde für 1 bis 3 Rinks erhoben, zusätzliche Rinks 4 bis 6 werden mit CHF 40 / Stunde und Rink aufgerechnet. Natureis: Einzelrinks à CHF 40 / Stunde buchbar. Kosten Eisstockschiessen: CHF 40 / Stunde inklusive kurzer Einführung und Scorecards. Kosten Instruktor Curling, Eisstockschiessen: CHF 60 / Stunde. Anfragen richten Sie bitte direkt an die Promulins Arena T 081 851 07 47 oder E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch

Sportliches

Schweizer Skischule St. Moritz/Samedan
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr



Ils principiants impredan i'l pajais da Snowli cun ün carussel, ün tapet magic da 30 m ed üna tenda da posa. Pels avanzos sto a disposiziun il lift da pony e pels buns il runel grand. A la fin da minch'eivna do que üna cuorsa cun medaglias.

Die Skischule Samedan ist eine Abteilung der Skischule St. Moritz. Die Anfänger werden im „Snowli-Land“ begrüsst, wo die Kinder „Snowli“ das Maskottchen und seine Freunde kennenlernen. Mit dem Karussell, dem 30 m langen „Zauberteppich“ und einem Pausenzelt besitzt die Skischule eine hervorragende Infrastruktur, die den Skischülern vorbehalten ist.

Die leicht fortgeschrittenen Skischüler verbessern sich am ebenfalls skischuleigenen „Pony-Lift“, bevor sie dann über die Pisten des „grossen“ Skilifts flitzen. Zum Abschluss jeder Skischulwoche findet ein Skirennen statt, bei welchem das Gelernte den begeisterten Eltern gezeigt werden kann und mit einer Medaille belohnt wird.

Die Skischule bietet neben dem Klassenunterricht auch Privatunterricht für alle Stufen und jedes Alter an. Unsere Skilehrerinnen und Skilehrer freuen sich, Sie und Ihre Kinder zu unterrichten.

Anmeldung und Weitere Informationen: M 079 453 00 53, T 081 837 53 53; E-Mail celerina@skischool.ch; www.skischool.ch.

Skilift Survih

Täglich geöffnet von Montag bis Freitag, 9.30 bis 16 Uhr und von Samstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr

Nachtskifahren am Skilift Survih
Dezember 2016 bis Februar 2017

Neu: Donnerstags von 19 bis 21.30 Uhr



Il runel e las pistas sur Samedan fuorman il territori da skis ideel per famiglias e

scoulas da skis. Jumps e sagls attiran als giuven riders, üna piazza da giuver als pü pitschens ed ün restaurantin pissera per spaisa e bavranda.

Das familienfreundliche Skigebiet mit seinem vielseitigen Übungsgelände oberhalb Samedan ist ein beliebter Treffpunkt von Familien und Skischulen. Junge Snowboarder mögen den Hang wegen der kleinen Schanzen und Jumps. Ein Übungslift bedient die breite, sonnenverwöhnte Piste. Während den Betriebszeiten ist das Restaurant geöffnet. Ein Spielplatz sorgt bei den Kleinsten für Jubel und Trubel.

Neu ab diesem Winter: Ein Zauberteppich parallel zur Skilifttrasse!

Nouvas attracziuns dadour la scoula da skis: tapet magic per skiunzs e schlisulers lung il runel ed ün chastè-trampolin da pirats.

Dieser bietet Familien mit ihren Kindern nun auch ausserhalb der Skischule die Möglichkeit zu ersten Fahrversuchen. Ebenso können Schlittler das Förderband benutzen, um auf den Schlittelhang zu gelangen. Eine weitere Attraktion wird die Piratenschiff-Hüpfburg als Ergänzung zum Wintersportbetrieb sein.

Weitere Informationen:

Samedan Tourist Information T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch

Langlaufzentrum Samedan

Täglich geöffnet mit Restaurationsbetrieb, Garderoben, Wachsraum, Shop, Vermietung, Service



Il center da passlung da Samedan spord-scha loipas sulaglivas cun naiv garantida, üna scoula da passlung, ün offer da sport, gardarobas, toiletas, local da tschairer, parkegi gratuit e restaurant.

Das Langlaufzentrum Samedan bietet: Sonnige und schneesichere Langlaufloipen, Langlaufschule, Sportgeschäft an der Langlaufloipe (Fähndrich Sport), Garderoben und WC, öffentlicher Wachsraum, Res-

aurant mit grosser Sonnenterrasse und Gratisparkplätze. Langlaufunterricht privat und in Gruppen möglich auf Anfrage.

Anmeldung und weitere Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Langlaufschule finden Sie unter:

www.faeandrich-sport.ch T 081 842 71 55; E-Mail info@faehndrich-sport.ch

Skatingkurse Samedan

Donnerstag, 5. Januar, und Freitag, 6. Januar 2017

Montag, 9. Januar, und Dienstag, 10. Januar 2017

Montag, 23. Januar, und Dienstag, 24. Januar 2017

Montag, 30. Januar, und Dienstag, 31. Januar 2017

Jeweils 13.30 bis 15.30 Uhr am Langlaufzentrum Samedan



Ch'Ellas/Els giodan l'instrucziun da skating da la scoula da passlung da Samedan sülla loipa la pü sulagлива da l'Engiadina. Geniessen Sie den Skating-Unterricht der Langlaufschule Samedan auf der sonnigsten Loipe des Engadins.

Kosten: CHF 90 für 2x2 Std. Gruppenunterricht. Treffpunkt Langlaufzentrum Samedan. Mindestteilnehmer 3 Personen pro Kurs. Anmeldung und Abrechnung erforderlich bei Fähdndrich Sport, T 081 842 71 55, E-Mail info@faehndrich-sport.ch

Schlittelbahn Muottas Muragl

Wenn es die Schneeverhältnisse erlauben, täglich von 9.30 bis 16 Uhr

Che gaudi per giuven e vegl da filer culla schlitta da Muottas Muragl tres 20 stüertas fin giò Punt Muragl! La pü rasanta pista da la regiun es 4,2 km lungia e perda sün quist traget 705 m otezza.

Es liegt ein Knirschen in der Luft zwischen den überzuckerten Föhren- und Lärchenbäumen: Das Knirschen stammt von Bremsmanövern, wenn es in einer Kurve mal wieder gar eng wird. Dann gilt: Schlittenschnauze anheben, Kufenenden in den Schnee bohren – und erneut Anlauf nehmen, damit sich Tempo aufbauen kann für

die langen Geraden. 20 Kurven reich ist die rasanteste aller Schlittelbahnen der Region. Und auf vier Kilometern sorgen 705 Höhenmeter für Action. Unten dann will man nur noch eins: nochmals hoch und diesen Temporausgang ein zweites Mal erleben. Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch;

www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Kraft- und Fitnessraum in der Promulins Arena

Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12 Uhr Kurs: Antara

Mittwoch von 8 bis 8.45 Uhr im Kraft- und Fitnessraum der Promulins Arena

Ferm e fit grazcha al trenamaint reguler suot la chüra da Gut Training!

Durch das Gut Training betreuter Kraft- und Fitnessraum. Der modern eingerichtete und lichtdurchflutete Raum lädt regelrecht zum Trainieren ein. Informationen zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten: Gut Training, T 081 834 41 41; www.gut-training.com

Krav Maga – Self Protect

Jeden Montag und Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins

In collavuraziun cul Club da judo vegnan spüerts cuors da Krav Maga, üna tecnica d'autodefaisa fich efficianta cun elements da judo, jiu jitsu, muay thai etc. Ils cuors as drizzan a giuvenils traunter 14 e 17 ans ed a creschieus a partir da 18 ans.

Krav Maga stammt aus dem Hebräischen, heisst übersetzt „Kontaktkampf“ und ist ein einfach zu erlernendes Selbstverteidigungssystem. Es eignet sich optimal für alle, die ein sinnvolles Training suchen und dabei erst noch Spass haben möchten. Motorik, Koordinationsfähigkeit und die körperliche Fitness werden dabei ebenfalls bestens trainiert. Krav Maga beinhaltet Schlag-, Tritt-, Griff-, Hebel- und Bodenkampftechniken aus verschiedenen Kampfsportarten wie Judo, Jiu Jitsu, Muay Thai usw. Krav Maga ist ein reines Selbstverteidigungssystem. Krav Maga Selfprotect ist ein neuzeitliches und äusserst effizientes Selbstverteidigungssystem für Privatpersonen, Schulen, Polizei- und Justizbehörden, Rettungs- und Pflegepersonal sowie Militär – und Sicherheitsdienste. Es werden Erwachsene ab dem 18. Altersjahr und Kinder und Jugendliche von 14 bis 17 Jahren (Junior Selfprotect) unterrichtet.

Der Judo Club Samedan und das Krav Maga Center Chur pflegen seit längerem gute Beziehungen. Da liegt der Gedanke nahe, gemeinsame Synergien zu nutzen und im Engadin Krav Maga-Ausbildungskurse unter der Leitung des Krav Maga Center Chur für alle anzubieten. Alle sind herzlich eingeladen, bei uns ein Schuppertraining zu besuchen.

Weitere Informationen und Anmeldung: Jürg Margadant, T 079 357 62 58, Manuel Martin, T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Judo für Kinder

Donnerstag von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins (ausser Schulferien)

Informationen: Manuel Martin
T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Judo für Erwachsene

Donnerstag von 20 bis 21.30 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins (ausser Schulferien)

Informationen: Manuel Martin
T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Turnen für alle mit Ursula Tall-Zini

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins (ausser Schulferien)

Ch'Els promovuan Lur fitness cun fer gymnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig. Kosten: CHF 5. Weitere Informationen: Frau Tall-Zini, T 081 852 40 00

Kurs: Karate Engiadina

Jeden Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Promulins Arena (ausser Schulferien)

Coordinaziun, concentraziun, respet, sgürezza da se sves: Pochas disciplinas sportivas promovuan quistas qualiteds uschè bain scu' l carate. Il trenamaint s'adatta per tuots a partir da 6 ans, sainza limitaziun d'eted vers insü.

Wer kann Karate machen? Das Karate-Training kann jeder machen. Unabhängig von Alter und sportlicher oder körperlicher Begabung. Im Karate Engiadina finden sich alle Alters- und Interessengruppen zum gemeinsamen Training. Kinder ab 6 Jahren: Koordination, Konzentration, Respekt sind Eigenschaften, die in keinem Sport so nachhaltig und spielerisch vermittelt werden können wie im traditionellen Karate.

Für die jüngsten Karatesportler haben wir das Training auf ihre speziellen Bedürfnisse und Möglichkeiten abgestimmt. Sie sollen sich zu gestärkten Persönlichkeiten mit gesundem Selbstwertgefühl entwickeln. Für Frauen, Best-Ager oder Wettkämpfer: Karate kennt keine Altersbegrenzung oder Begrenzungen hinsichtlich persönlicher Möglichkeiten oder Geschlecht. Ein Karate-Training ist auf das Gruppenerlebnis ausgerichtet, aber nur die persönliche Leistungsgrenze ist Massstab. Probieren Sie es aus! Coach: Valerio Giudice; Kosten: CHF 200 für den gesamten Kurs. Anmeldung per E-Mail karate.engiadina@gmail.com

Bär Snowsports Engadin

Nus essans la scuola ideela per sportists da naiv ed umauns collios culla natüra. David Baer es magister da sports da naiv cun certificat federel. Mincha di essans nus cò per accumulir Lur giavüschs e bsögns sportivs!

Die Engadiner Berg- und Schneeschuh-Wanderer mit eidg. Fachausweis. Die Sportschule, die seit vielen Jahren in Samedan zuhause ist und auf Anfrage jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist. Wir sind die ideale Schule für sportbegeisterte Schneeschuh-Wanderer und naturverbundene Menschen. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen! Sowie unsere Angebote zu Ihrem persönlichen Erlebnis machen. David Baer ist Schneeschuh-Wanderer mit eidg. Fachausweis und hat zusätzliche alpin-technische Ausbildungen absolviert (SAC, BASPO, Hochgebirgsauszeichnung in der Armee.) Als Jugend- und Erwachsenensportexperte ist er souverän und verfügt über die nötigen Kompetenzen. Anmeldungen und weitere Informationen: unter T 081 852 11 77 oder M 076 540 11 12, E-Mail: info@snowsportsengadin.ch; www.snowsportsengadin.ch

Weitere Angebote

Schneeschuhwanderweg Muottas Muragl

La gita circolera da var trais uras (3,5 km) es ideela per tuot quels, chi vöglian pruver our da chaminer cun gianellas illa naiv lamma. La via es segnada, la famosa vista inclusa.

Um die schönste Aussicht über das Engadin in aller Stille zu geniessen, genügt es, ein paar Schritte raus in die zauberhafte Bergwelt zu machen. Am besten auf Schnee-

schuhen. Selbst Anfänger können sich bedenkenlos auf den neuen, 3,5 Kilometer langen Schneeschuh-Wanderweg Muottas Muragl machen. Die Route ist bestens signalisiert und führt zu Beginn über den Philosophenweg. Man folgt dem Gebirgskamm des Val Champagna und hat in der Ebene Plaun dals Müls bereits die Hälfte geschafft. Das Val Muragl, die Berninagruppe und die zu Eis erstarrte Seenplatte vor Augen, geht es zurück zum Berghotel, wo man die Tour am besten mit einem «Mountain Dining» im Panoramarestaurant des Romantik Hotels krönt – und als Zugabe den spektakulären Sonnenuntergang geniess. Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG:

T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Philosophenweg Muottas Muragl



La via panoramica vain prepareda mincha di e s'adatta eir per glieud cun poch adüs da chaminer sün naiv. 10 tevlas cun sabgentschas da filosofs cuntschaints accompagnan al viandaunt süls 7 kilometers fin tal Lej Muragls dschiet.

Täglich präpariert, empfiehlt sich der Panoramaweg auf Muottas Muragl auch für ungeübte Winterwanderer. In rund einer Stunde führt er sieben prächtige Kilometer weit zum zugefrorenen Bergsee Lej Muragls. Zehn Wegmarkierungen regen mit Weisheiten bedeutender Philosophen zum Nachdenken an. Dabei ist es einem selbst überlassen, wie lange man bei Sokrates und Sartre oder auf einem der bequemen Bänke mit Woldecken verweilt und ins weite Panorama des Oberengadins hineinträumt.

Weitere Informationen bei Engadin St. Moritz Mountains AG: T 081 830 00 00; info@mountains.ch; www.engadin.stmoritz.ch/muottasmuragl

Naturpfad La Senda

(je nach Wetterbedingungen)

Sülla spuonda vers süd es situada la nova senda ecologica da Samedan „La Sen-

da". *Fats interessants da la natüra vegnan intermedios in möd multimediell, saja que tres üna guida in fuorma da cudesch u d'ün apparat digitel, saja que tres ün download sün Lur i-Phone u i-Pad. Ch'Els vegnan a scuvrir il misteri dal parfüm chi glüscha, da la giardinaria cun 500'000 impiegos, da la funtauna d'energia per insects, da la giunfra da Morteratsch. Ch'Els fatschan adöver dal spiegel da champagna, da la sbaluonzcha collieda e dal gnieu d'utschels sün 9 meters otezza. Düreda da l'inter percours: ca. 2.5 uras, ma la ruta po gnir planiseda individuelmaing ed interruotta mincha mumaint. Apparats ad imprast tar Samedan Tourist Information, cuosts d'imprasts CHF 5 per di u CHF 10 per 3 dis, cudesch da giglioffa CHF 5. Dumandas per visitas guidedas cun experts: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder per Mail info@bio-divers.ch*

Am Sonnenhang von Samedan verläuft der Naturpfad „La Senda“. Entdecken Sie überraschende Zusammenhänge in der Natur, beispielsweise über ein Parfum, das leuchtet, die Gärtnerei mit 500'000 Angestellten, über Energieriegel für Insekten oder über Permafrost. Und so spannend geht es auf dem ganzen Weg weiter. Der Weg ist mit Inschrifttafeln markiert. Die Wanderzeit beträgt ungefähr 2,5 Stunden. Sie können an verschiedenen Orten starten, den Rundgang aber auch jederzeit unterbrechen. Der mobile digitale Guide und das Taschenbuch können bei der Samedan Tourist Information bezogen werden. Ausleihkosten: Guide CHF 5 pro Tag oder CHF 10 für drei Tage, Taschenbuch CHF 5 (die Texte sind in Puter, Deutsch, Englisch und Italienisch verfasst). Anfragen für Führungen „La Senda“ mit Fachleuten: T 081 851 00 60 oder E-Mail info@bio-divers.ch

Reiten

Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professiunela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.
Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Anfänger lernen unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainee C / SFRV / Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den

Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten. Weitere Informationen und Reservation: Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

Pferdekutschenfahrten

Ir in charrozza, da di u da not – ün evenimaint nostalgic e romantic!
Ob romantisch am Tag oder sinnlich in der Nacht: Eine Kutschenfahrt ist immer etwas Besonderes. Ausführliche Informationen zu allen Anbietern und Ausflugsmöglichkeiten mit der Pferdekutsche erhalten Sie via Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch.

Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr im Lädeli Inspiraziun
Fletrer – imprender u perfecziuner quista tradiziun artschauna.
Haben Sie schon Filzerfahrung oder wollen das Handwerk erlernen? Dann unterstütze ich Sie gerne bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen. Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz T 081 852 16 13; E-Mail cornelia@filzundso.ch

FIMO Schmuck

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im Lädeli Inspiraziun
Cun simplas üsaglias modeller clinöz stravagant ed otras bellas robas: FIMO es üna massa da modeller fascinanta.
FIMO ist eine ofenhärtende Modelliermasse, aus der man mit einfachen Werkzeugen zauberhafte, ausgefallene Schmuckstücke mit schönen Mustern und andere tollen Sachen modellieren kann. Lassen Sie sich von mir mit dem FIMO-Virus anstecken. Anmeldung erforderlich: Bettina Adank, T 081 852 30 30; E-Mail bettina@creadank.ch

Helikopter-Rundflüge

Täglich auf Anfrage
Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.
Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern, gehört wohl zum

Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Weitere Informationen: Heli Bernina, T 081 851 18 18; Swiss Helicopter, T 081 852 35 35

Mineralbad & Spa

Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr

Il bagn minerel & Spa da Samedan as rechatta sülla piazza principela i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn minerel vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller & Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il claint divers bagn e locals, minchün cun ün'atmosfera differenta e mistica, creeda da glüsch, culur e perspectiva. Sur trais plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista da las muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifizi.
Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird. Weitere Informationen: T 081 851 19 19; www.mineralbad-samedan.ch

Samedan Aktuell

Tuot las occurrenzas da Samedan sün ün sguard, e que minch'eivna. Sün giavüsch eir per e-mail.
Das Wochenprogramm Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen des Ortes und erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Um das Programm per E-Mail zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Oliver Wertmann, T 081 851 07 47